Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026

Band III - Städtebauliche Sondervermögen

Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Historische Altstädte Stralsund und Wismar Welterbe seit 2002

Hansestadt Stralsund

Haushaltssatzungen
und
Haushaltspläne der
städtebaulichen Sondervermögen
der Hansestadt Stralsund

Altstadtinsel

Knieper West

Kleiner Wiesenweg

Tribseer Vorstadt

Inhaltsübersicht

1. Vorbemerkungen und Bewirtschaftungsregelungen

2. Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund
- **Altstadtinsel**

3. Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund
- **Knieper West**

4. Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund
- **Kleiner Wiesenweg**

5. Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund
- **Tribseer Vorstadt**

1. Vorbemerkungen und Bewirtschaftungsregelungen

Gemäß § 64 Abs. 2 der Kommunalverfassung (KV M-V) ist für städtebauliche Sondervermögen zur Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen gemäß § 136 des Baugesetzbuches und städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen gemäß § 165 des Baugesetzbuches eine Sonderrechnung zu führen.
Dabei ist für jede städtebauliche Gesamtmaßnahme ein Sondervermögen der Gemeinde zu bilden.

Die Hansestadt Stralsund hat für die städtebaulichen Gesamtmaßnahmen

- Altstadtinsel,
- Knieper West,
- Kleiner Wiesenweg,
- Tribseer Vorstadt

die der Stadterneuerungsgesellschaft der Hansestadt Stralsund mbH, als treuhänderischem Sanierungsträger zur Vorbereitung und Durchführung der städtebaulichen Maßnahmen übertragen wurden, je ein Sondervermögen zu führen.

Altstadtinsel: Die Hansestadt Stralsund wurde Anfang 1990 in das Modellstadtprogramm aufgenommen. In die Sanierungsmaßnahme „Altstadtinsel“ wurden bis 31.12.2025 insgesamt 381.643,12 TEUR (vorläufige Angabe) investiert. Die Investitionsvorhaben werden derzeit aus den folgenden Förderprogrammen mitfinanziert:

- Programm Lebendige Zentren -LZ-
- Unterprogramm Lebendige Zentren Kommunen/Kirchen -LKZ-
- Programm Sozialer Zusammenhalt -SZ-
- Programm Nationale Projekte des Städtebaus -NPS-
- Investitionen für nationale Kultureinrichtungen in Deutschland -INK-

In der Vergangenheit wurde darüber hinaus Förderungen ausfolgenden Programmen verwendet:

- Programm zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf -Die soziale Stadt -SOS-
- Programm zur Förderung von aktiven Stadt- und Ortsteilzentren -AZ-
- Programm zur Förderung des Stadtumbaus Ost, Programmteil Aufwertung -SUB-
- Programm Städtebaulicher Denkmalschutz -D-

Für die Wohnumfeldverbesserungsmaßnahmen im Stadtteil **Grünhufe** entstand das städtebauliche Sondervermögen im Jahr 1996. Bis 15.07.2025 wurden insgesamt 30.394 TEUR (vorläufige Angabe) verausgabt. Die Gesamtmaßnahmenabrechnung für Grünhufe wurde testiert und das Treuhandkonto geschlossen. Die Planung des städtebaulichen Sondervermögens Grünhufe entfällt daher ab dem 01.01.2026.

Für die Wohnumfeldverbesserungsmaßnahmen im Stadtteil **Knieper West** entstand das städtebauliche Sondervermögen im Jahr 1993. Bis 31.12.2025 wurden insgesamt 28.867,8 TEUR (vorläufige Angabe) verausgabt. Die städtebaulichen Maßnahmen werden derzeit aus den folgenden Förderprogrammen mitfinanziert:

- Programm Sozialer Zusammenhalt -SZ-

In der Vergangenheit wurde darüber hinaus Förderungen ausfolgenden Programmen verwendet:

- Programm zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf -Die soziale Stadt-SOS-
- Programm zur Förderung des Stadtumbaus Ost, Programmteil Aufwertung -SUB-

Für das Entwicklungsgebiet **Kleiner Wiesenweg** entstand das städtebauliche Sondervermögen im Jahr 1993. Bis 31.12.2025 wurden insgesamt 17.692,3 TEUR (vorläufige Angabe) verausgabt. Die B-Pläne 44, 41 und 53 sind fertiggestellt. Die Buswendeschleife bei der Feldstraße/Tribseer Wiesen wurde im Jahr 2024 fertiggestellt.

Die Gesamtmaßnahme **Tribseer Vorstadt** wurde 2017 in das Städtebauförderungsprogramm aufgenommen. Bis zum 31.12.2025 wurden bisher 5.203,0 TEUR (vorläufige Angabe) umgesetzt. Die städtebaulichen Maßnahmen werden derzeit aus den folgenden Förderprogrammen mitfinanziert:

- Programm Sozialer Zusammenhalt -SZ-

In der Vergangenheit wurde darüber hinaus Förderungen ausfolgenden Programmen verwendet:

- Programm zur Förderung Aktiver Stadteilzentren -AZ-

Die Werte wurden zum 15.01.2025 aus der Buchhaltung des Sanierungsträgers ermittelt, da noch Umbuchungen oder Änderungen bis Februar möglich sind, wurde der Hinweis -vorläufige Angabe- eingearbeitet.

Die nachfolgend aufgestellten Haushaltssatzungen und Haushaltspläne der fünf städtebaulichen Sondervermögen der Hansestadt Stralsund sind entsprechend den gesetzlichen Regelungen der KV M-V und der GemHVO-Doppik für das Haushaltsjahr 2026 aufgestellt.
Der Ausweis der Rechnungsergebnisse 2024 im Ergebnis- und Finanzhaushalt 2026 erfolgt zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht, da die Verbuchung einschließlich der Jahresabschlussbuchungen noch nicht abgeschlossen ist.

Die ordentlichen Aufwendungen umfassen im Ergebnishaushalt ein finanzielles Volumen von insgesamt:

Altstadtinsel:	2026	37.759,7 TEUR
Knieper West:	2026	4.345,5 TEUR
Kleiner Wiesenweg:	2026	160,6 TEUR
Tribseer Vorstadt	2026	1.453,2 TEUR

Die Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sind mit einem finanziellen Volumen geplant von:

Altstadtinsel:	2026	12.016,1 TEUR
Knieper West:	2026	2.264,0 TEUR

Kleiner Wiesenweg:	2026	0,0 TEUR
Tribseer Vorstadt	2026	1.063,0 TEUR

In der Planung 2024 wurde erstmals die Zuordnung der Bestandsminderungen entsprechend der Gesetzesänderungen der § 2 und 3 GemHVO unter den ordentlichen Aufwendungen berücksichtigt. In den Haushaltsplänen der Vorjahre erfolge die saldierte Betrachtung der Bestandsveränderungen bei den sonstigen laufenden Erträgen. Dieses Vorgehen wird in der Planung 2026 beibehalten.

Aufgrund von zeitlichen Verschiebungen von Baumaßnahmen können Abweichungen des tatsächlichen Gesamtbedarfes von den Gesamtauszahlungen der Investitionsübersichten auftreten. Die Gesamtauszahlungen je Investition stellen die Summe aller Ansätze der dargestellten Haushaltsjahre dar.

Eine Verlängerung des Förderzeitraums von 5 Jahren auf zukünftig 7 Jahre bei den Städtebauförderprogrammen ist Mitte 2024 seitens des Fördermittelgebers festgelegt worden. Diese Änderung wurde bereits in den Fördermittelbescheiden 2024 zu Grunde gelegt und wird zukünftig zu einer Erhöhung und Verlängerung der Verpflichtungsermächtigungen der Maßnahmen führen, damit bei Beginn der Maßnahme eine Gesamtfinanzierung dargestellt werden kann. Dies wurde in der Planung 2026 berücksichtigt.

Für nachfolgende öffentlich nutzbare Investitionsmaßnahmen werden die finanziellen Mittel 2026 im Wesentlichen eingesetzt:

Altstadtinsel	Angaben in TEUR 2026
Schützenbastion- Weidendamm	920,0
Sanierung Otto-Voge-Straße/ Smiterlowstaße./ Wulflamufer	436,9
Stadtraum Neuer Markt	2.237,8
Mühlenstr. 23 - Kampischer Hof	150,0
Sanierung Katharinenkloster - Mönchstraße 25-28	4.654,3
Katharinenkloster - Mönchstraße 25-28 - Ausstellung	1.848,7
Erweiterung Schulzentrum am Sund incl. Außenanlagen und Containerabbruch	1.148,8
Jugendclub 2day	85,0
Sporthalle beim Schulzentrum am Sund	120,0

Knieper West	Angaben in TEUR 2026
Wallensteinstraße am Campus GS „Juri Gagarin“	892,0
Außenanlage Hort GS „Juri Gagarin“	547,0
Knotenpunkt Heinrich-Heine-Ring/Am Heizwerk	75,0
Jugendclub Havanna	485,0
Sanierung Förderschule Astrid Lindgren	215,0
Erschließung am Heizwerk zur FS „Astrid Lindgren“	50,0

Tribseer Vorstadt	Angaben in TEUR 2026
Alte Rostocker Straße“	65,0
Alte Richtenberger Straße“	878,0
Knöchelsöhren	75,0

Die festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen sichern eine ununterbrochene, zügige Realisierung der Vorhaben und damit eine planmäßige Mittelinanspruchnahme von Städtebaufördermitteln durch den Sanierungsträger.

Im Kernhaushalt der Hansestadt Stralsund werden die Eigenanteile zur Städtebauförderung in 2026 in Höhe von 1.116,0 TEUR im Teilhaushalt 14, Produkt 51.1.03.01 veranschlagt.
Die Einzahlungen der Städtebaufördermittel von Bund und Land werden nicht im Kernhaushalt, sondern nur im jeweiligen Sondervermögen geplant. Zusätzliche Eigenanteile für nichtförderfähige Kosten bzw. nicht geförderte Kosten in Höhe von 792,3 TEUR in 2026 sind in den TH 09,14 und 15 bei den entsprechenden Investitionsmaßnahmen veranschlagt.

Bewirtschaftungsregelungen je Sondervermögen gemäß § 13 und 14 GemHVO-Doppik M-V

Gemäß den Festsetzungen der Haushaltssatzung sind alle Ansätze für ordentliche Aufwendungen und Ansätze für ordentliche Auszahlungen gegenseitig deckungsfähig. Ansätze für Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist. Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb eines Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund

Altstadtinsel

Inhaltsverzeichnis

		Seite
2. Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund		1
-	**Altstadtinsel**	
	Haushaltssatzung 2026	5
2.1	Vorbericht zum Haushaltsplan 2026	7
2.1.1	Wesentliche Erträge und Einzahlungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen	9
2.1.2	Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse	13
2.1.3	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	14
2.1.4	Investitionsprogramm	15
2.1.5	Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum	17
2.2	Ergebnishaushalt 2026	19
2.3	Finanzhaushalt 2026	23
2.4	Investitionsübersicht	27

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Hansestadt Stralsund/Altstadtinsel für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis-und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	37.759.735,00 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	37.759.735,00 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	0,00 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a. einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	29.800.168,00 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen *) von	38.313.918,00 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-8.513.750,00 EUR
b. einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	17.694.805,00 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	12.016.104,00 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	5.678.701,00 EUR

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen wird festgesetzt auf 0,00 EUR

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 17.293.950,00 EUR

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0,00 EUR

*) einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahme

§ 5
Bewirtschaftungsregelungen

Alle Ansätze für ordentliche Aufwendungen und Ansätze für ordentliche Auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ansätze für Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist. Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb eines Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt

   Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

2. Zum Finanzhaushalt

   Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

3. Zum Eigenkapital

   Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

Stralsund,

Dr.-Ing. Alexander Badrow
Oberbürgermeister

2.1 Vorbericht zum Haushaltsplan 2026

2.1.1 Wesentliche Erträge und Einzahlungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen

Für den Haushalt sind **Erträge** in Höhe von insgesamt **37.759,7 TEUR** in 2026 geplant. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR

		2026
-	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0
-	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.616,4
-	Erträge der sozialen Sicherung	0,0
-	öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	privatrechtliche Leistungsentgelte	920,4
-	Kostenerstattungen	0,0
-	andere aktivierte Eigenleistungen	0,0
-	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,9
-	sonstige laufende Erträge *	35.222,0
Summe der Erträge		**37.759,7**

Im **Finanzhaushalt** sind folgende Einzahlungen geplant:

Angaben in TEUR

		2026
-	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0
-	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	523,0
-	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,0
-	öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	privatrechtliche Leistungsentgelte	920,4
-	Kostenerstattungen	0,0
-	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzauszahlung	0,9
-	sonstige laufende Einzahlungen *	28.355,9
Summe der laufenden Einzahlungen		**29.800,2**

-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-4.950,8
-	Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen/Kreditgewährung	37,1
-	Sonstige Investitionseinzahlungen	22.608,5
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		**17.694,8**

*Veränderte Darstellung ab dem Plan 2024 aufgrund der gesetzlichen Änderungen zu den Bestandsveränderungen, aktuell sind unter der Position der sonstigen laufenden Erträge/Einzahlungen nur die Bestandserhöhungen (bis 2023 wurden Bestandsveränderungen incl. Bestandsminderung dargestellt)

<u>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u>
Die Zuwendungen und allgemeine Umlagen umfassen insbesondere die Auflösung der Sonderposten, welche durch den Erhalt von Fördermitteln Bund, Land, Gemeinde und Dritte ertragsseitig aufzulösen sind. Diese Auflösung steht in direkter Abhängigkeit zu den Abschreibungen des Anlagevermögens innerhalb des Städtebaulichen Sondervermögens, sowie dem prognostiziertem Jahresfehlbetragsausgleich.

Privatrechtliche Leistungsentgelte
Die privatrechtlichen Leistungsentgelte umfassen Mieten und Pachten aus der Bewirtschaftung, sowie die Erbbauzinsen.

Zinserträge und sonstige Finanzerträge/Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen
Zinsen, die dem Treuhandkonto zufließen, sind in dieser Position ausgewiesen.

Sonstige Erträge/Sonstige laufende Einzahlungen
Die sonstigen laufenden Erträge umfassen u.a. die Erträge und Einzahlungen aus dem Verkauf der D4 Grundstücke und der Ausgleichsbeiträge.
Unter den Sonstigen Erträgen/Sonstigen laufenden Einzahlungen sind ebenfalls die Bestandserhöhungen aus der Aktivierung investiver Maßnahmen (11.856,5 TEUR) ausgewiesen, sowie die Auflösung des Sonderpostens im Zusammenhang mit dem Verkauf des Vorratsbestand D4 und der Auflösung der Sonderposten von Bund und Land im Zusammenhang mit den Abgängen/Übergaben an den Kernhaushalt der Hansestadt Stralsund. Bei den Erträgen erfolgt außerdem eine Auflösung der Eigenanteile der Hansestadt Stralsund im Zusammenhang mit den geplanten Abgängen/Übergaben an den Kernhaushalt der Hansestadt Stralsund, die laufenden Einzahlungen werden hierbei nicht angesprochen, dadurch ergibt sich eine Abweichung zwischen dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt.

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen
In dieser Position werden die Zuwendungen für die Darstellung der Sonderposten des Vermögens dargestellt. Hierbei handelt es sich zum Beispiel um die Vorratsbestanderhöhungen durch Grundstücksankäufe, Zugänge zu den geleisteten Zuwendungen aber auch die Erhöhungen der Maßnahmen im Umlaufvermögen (Infrastrukturmaßnahmen, Gemeinschafts-und Folgeeinrichtungen). Die Minderung des Sondervermögens aufgrund von Abgängen werden ebenfalls in dieser Position ausgewiesen. Sollten die Abgänge im Sonderpostenbereich höher als die Zugänge der Sonderposten ausfallen, ergibt sich ein Minusbetrag, dies liegt im Jahr 2026 vor.

Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen/Kreditgewährung
Diese Position stellt die Rückzahlungen/Tilgungen für die Darlehen an Dritte lt. BauGB dar.

Sonstige Investitionseinzahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen bestehen hauptsächlich aus Einzahlungen für den Vorratsbestand. Sie stellen größtenteils die Gegenposition zu den Bestandsminderungen für die investiven Maßnahmen sowie die Bestandsminderungen bei Grundstücksverkäufen dar.

Die **Gesamtaufwendungen** betragen in **2026** insgesamt **37.759,7 TEUR.**

Die Gesamtaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR

		2026
-	Personalaufwendungen	0,0
-	Versorgungsaufwendungen	0,0
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.607,5
-	Abschreibungen	1.068,5
-	Zuwendungen, Umlagen u. sonstige Transferaufwendungen	450,0
-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,0
-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,0
-	sonstige laufende Aufwendungen*	22.633,7
Summe der Aufwendungen		**37.759,7**

Im **Finanzhaushalt** gliedern sich die Auszahlungen wie folgt:

Angaben in TEUR

		2026
-	Personalauszahlungen	0,0
-	Versorgungsauszahlungen	0,0
-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.254,2
-	Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen	450,0
-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,0
-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,0
-	sonstige laufende Auszahlungen*	22.608,7
Summe der laufenden Auszahlungen		**38.312,9**
-	Auszahlungen für Anlagevermögen	159,6
-	Auszahlungen für Ausleihungen/Kreditgewährung	0,0
-	Sonstige Investitionsauszahlungen	11.856,5
Summe der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		**12.016,1**

*Veränderte Darstellung ab dem Jahr 2024 aufgrund der gesetzlichen Änderungen zu den Bestandsveränderungen, erstmals sind unter der Position der sonstigen laufenden Aufwendungen/Auszahlungen die Bestandsminderungen dargestellt (bis 2023 wurden. Bestandsveränderungen incl. Bestandsminderung bei den sonstigen laufenden Erträgen/Einzahlungen ausgewiesen)

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
In dieser Position des Ergebnishaushaltes sind im Wesentlichen die Aufwendungen für die Städtebauliche Planung, die Vergütung des Sanierungsträgers, die Erörterung der beabsichtigten Sanierung, die Verkehrswertgutachten und Grundstücksnebenkosten und die Grundstücksunterhaltung und Grundstücksbewirtschaftung enthalten. Außerdem werden in dieser Position unterjährig auch die Aufwendungen für aktivierungspflichtige Maßnahmen erfasst.
Die abschließende Zuordnung dieser Aufwendungen in den investiven Bereich erfolgt erst durch die Verbuchung der Bestandserhöhungen, die über den Sonstigen laufenden Ertrag ausgewiesen wird.

Abschreibungen
Die ausgewiesenen Beträge resultieren aus den linear abgeschriebenen zweckgebundenen geleistete Zuwendungen an Dritte. Die Zweckgebundenheit beträgt üblicherweise 10 Jahre. Aufgrund der Zweckgebundenheit von Drittmittelgebern von 12 Jahren für die Investition der Orgel in der Jakobikirche, wurde auch für die Abschreibung diese Nutzungsdauer verwendet.

Sonstige laufende Aufwendungen/Sonstige laufende Auszahlungen
Hierunter befinden sich Kontoführungsgebühren und sonstige geringe Aufwendungen der Abwicklung der Sanierung.
Ab dem Jahr 2024 sind hier die Bestandsminderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen mit dargestellt, diese wurden bisher bei den sonstigen laufenden Erträgen/Einzahlungen saldiert berücksichtigt.

Für nachfolgende Investitionsmaßnahmen werden die geplanten Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit 2026 von insgesamt **12.016,1 TEUR** im Wesentlichen festgesetzt:

Altstadtinsel	Angaben in TEUR 2026
Schützenbastion – Weidendamm	920,0
Am Flotthafen Geh-und Radweg	15,0
Sanierung Otto-Voge-Str./Smiterlowstr./Wulflamufer	436,9
Stadtraum - Neuer Markt	2.237,8
Mühlenbastion – öffentliche Fläche	25,0
Sanierung Katharinenkloster – Mönchstr. 25-28	4.654,3
Mönchstraße 25-28 - Ausstellung	1.848,7
Erweiterung Schulzentrum am Sund incl. Grundstückserwerb und Containerabbruch	1.148,8
Aktivierungspflichtige Voruntersuchungen, Grabungen, Ankäufe für sonstiges Infrastrukturvermögen	10,0
Katharinenberg 34 - Begegnungszentrum	5,0
Mühlenstr. 23 – Kampischer Hof	150,0
Jugendclub 2day	85,0
Sporthalle beim Schulzentrum am Sund	120,0

Ebenfalls zu den Auszahlungen für die Investitionstätigkeit zählen die Zuwendungen für Modernisierungs-und Instandsetzungsmaßnahmen nach § 177 BauGB, welche einer Zweckbindung unterliegen. Für 2026 wird hier von 159,6 TEUR ausgegangen.
Weiterhin werden die geplanten Grundstückserwerbe der privat nutzbaren Maßnahmen sowie die geplanten Betriebskosten der Hausbewirtschaftungen (200 TEUR) bei den Investitionsmaßnahmen berücksichtigt.

2.1.2 Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse

Lfd.-Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 25 GemHVO- Doppik)	Jahr	Betrag in TEUR
1	14. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2012	0,0
2	13. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2013	0,0
3	12. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2014	0,0
4	11. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2015	0,0
5	10. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2016	0,0
6	9. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2017	0,0
7	8. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2018	0,0
8	7. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2019	0,0
9	6. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2020	0,0
10	5. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2021	0,0
11	4. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2022	0,0
12	3. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2023	0,0
13	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2024	0,0
14	1. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2025	0,0
15	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2026	0,0
	Zwischensumme		0,0
16	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	0,0
17	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2028	0,0
18	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2029	0,0
17	**Summe**		**0,0**

Anmerkung:
Die Verbuchung der Jahre 2023 - 2025 im Städtebaulichen Sondervermögen steht noch aus.
Die Jahresabschlüsse sind bis einschließlich zum Jahr 2022 aufgebucht und bis zum Jahr 2016 aufgestellt.

2.1.3 Verpflichtungsermächtigungen *Übersicht über die voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen*

Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 Nummer 4 Gem HVO-Doppik)	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029	Planungs-daten der weiteren Haushalts-folgejahre
	in TEUR			
	1	2	3	4
2026	6.290.000,0	7.433.550,0	3.570.400,0	0,0
Summe	**6.290.000,0**	**7.433.550,0**	**3.570.400,0**	**0,0**
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

Maßnahme	Bezeichnung	Gesamtbetrag VE 2026	Voraussichtlich fällige Auszahlungen 2027	2028	2029	2030	2031	VE fällig später
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	8
SSV-00-1-023	Am Flotthafen - Geh-und Radweg	574.200	70.000	349.200	155.000	0	0	0
SSV-00-1-037	Sanierung Ott-Voge-Str./Smiterlowstr/Wulflamufer	843.050	250.000	593.050	0	0	0	0
SSV-00-1-041	Stadtraum - Neuer Markt	9.052.300	2.900.000	3.536.900	2.615.400	0	0	0
SSV-00-1-051	Südliche Hafeninsel	825.000	825.000	0	0	0	0	0
SSV-00-1-053	Bäume in der Altstadt	90.000	15.000	15.000	60.000	0	0	0
SSV-00-2-012	Mühlenbastion - öffentliche Fläche	1.252.400	850.000	402.400	0	0	0	0
SSV-00-2-013	Kleinsportfeld Wulflamufer	255.000	5.000	250.000	0	0	0	0
SSV-00-4-026	Stadtraum Neuer Markt - Pavillon	1.000.000	30.000	530.000	440.000	0	0	0
SSV-00-4-029	Katharinenberg 34 - Begegnungszentrum	645.000	45.000	350.000	250.000	0	0	0
SSV-00-4-030	Mühlenstr. 23 - Kampischer Hof	300.000	300.000	0	0	0	0	0
SSV-00-4-033	Jugendclub 2day (bei der Jona Schule)	2.117.000	800.000	1.267.000	50.000	0	0	0
SSV-00-4-034	Sporthalle beim Schulzentrum am Sund	340.000	200.000	140.000	0	0	0	0
Gesamtsumme		**17.293.950**	**6.290.000**	**7.433.550**	**3.570.400**	**0**	**0**	**0**

* Ab dem Jahr 2024 erfolgte eine Verlängerung des Förderzeitraums bei den Städtebauförderprogrammen von 5 auf nun 7 Jahre, dadurch ist eine Verlängerung des Zeitraums für die Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen einer Maßnahme erforderlich.

Investitionsprogramm 2026

Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	TH	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Invesitionstätigkeit							
					Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze 2025	Ansatz 2026	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
					in EUR							
					1	2	3	4	5	6	7	8
1	SSV-00-1-009	Sanierung nördliche Hafeninsel		A	0,00	0	0	0	-52.700	0	0	-52.700,00
2	SSV-00-1-023	Am Flotthafen - Geh-und Radweg			0,00	0	-15.000	-70.000	-349.200	-155.000	0	-589.200,00
3	SSV-00-1-037	Otto-Voge-Straße/Smiterlowstraße/Wulflamufer			0,00	-832.400	-436.900	-250.000	-593.050	0	0	-2.112.350,00
4	SSV-00-1-041	Stadtraum - Neuer Markt		A	0,00	-2.810.900	-2.237.800	-2.985.000	-3.631.900	-3.859.100	0	-15.524.700,00
5	SSV-00-1-049	Aktivierungspflichtige Voruntersuchungen,Grabungen sowie Ankäufe für sonstige Infrastrukturmaßnahmen			0,00	0	-10.000	-60.000	-10.000	-10.000	0	-90.000,00
6	SSV-00-1-051	Südliche Hafeninsel		A	0,00	0	0	-825.000	0	0	0	-825.000,00
7	SSV-00-1-053	Bäume in der Altstadt		A	0,00	0	0	-15.000	-15.000	-60.000	0	-90.000,00
8	SSV-00-2-011	Schützenbastion - Weidendamm		A	0,00	-615.000	-920.000	0	0	0	0	-1.535.000,00
9	SSV-00-2-012	Mühlenbastion - öffentliche Fläche		A	0,00	0	-25.000	-850.000	-402.400	0	0	-1.277.400,00
10	SSV-00-2-013	Kleinsportfeld Wulflamufer			0,00	0	0	-5.000	-250.000	0	0	-255.000,00
11	SSV-00-4-008	Sanierung Schillstr. 26 , Johanniskloster			0,00	-131.800	0	0	0	0	0	-131.800,00
12	SSV-00-4-014	Sanierung Katharinenkloster - Mönchstr. 25-28 STRALSUND MUSEUM		A	0,00	-8.329.200	-4.654.300	0	0	0	0	-12.983.500,00
13	SSV-00-4-023	Sanierung / Erweiterung Schulzentrum am Sund - Campus Goethegymnasium incl. Außenanlagen und Containerabbruch			0,00	-7.030.400	-1.148.800	0	0	0	0	-8.179.200,00
14	SSV-00-4-026	Stadtraum Neuer Markt - Pavillon		A	0,00	0	0	-30.000	-530.000	-440.000	0	-1.000.000,00
15	SSV-00-4-028	Mönschstraße 25-28 - STRALSUND MUSEUM - Ausstellung		A	0,00	-2.486.204	-1.848.704	0	0	0	0	-4.334.908,00
2	SSV-00-4-029	Katharinenberg 34 - Begegnungszentrum		A	0,00	0	-5.000	-45.000	-350.000	-250.000	0	-650.000,00
17	SSV-00-4-030	Mühlenstraße 23 - Kampischer Hof		A	0,00	0	-150.000	-300.000	0	0	0	-450.000,00
18	SSV-00-4-031	Böttcherstraße 19-23		A	0,00	0	0	0	-150.000	-250.000	0	-400.000,00
19	SSV-00-4-033	Jugendclub 2day (bei der Jona Schule)		A	0,00	0	-85.000	-800.000	-1.317.000	0	0	-2.202.000,00

20	SSV-00-4-034	Sporthalle beim Schulzentrum am Sund	A	0,00	0	-120.000	-200.000	-140.000	0	0	-460.000,00
21	SSV-00-6-000	Erwerb, Sanierung und Verkauf von privat nutzbaren Grundstücken und Gebäuden	E	0,00	399.871	123.030	24.250	0	0	0	547.151,00
22	SSV-00-6-001	Erwerb, Sanierung und Verkauf von privat nutzbaren Grundstücken und Gebäuden	A	0,00	0	0	-182.000	-132.000	0	0	-314.000,00
23	SSV-00-8-001	Zuwendungen aus dem SSV für Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen nach § 177 BauGB mit Zweckbindung	A	0,00	-203.000	-159.600	-215.700	-593.900	-1.075.300	0	-2.247.500,00
24	SSV-00-9-001	Unfertige Leistungen Betriebskosten aus Verwaltertätigkeit SWG mbH	A	0,00	-150.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	0	-950.000,00
	Summe Einzahlungen			**0,00**	**399.871**	**123.030**	**24.250**	**0**	**0**	**0**	**547.151,00**
	Summe Auszahlungen			**0,00**	**-22.588.904**	**-12.016.104**	**-7.032.700**	**-8.717.150**	**-6.299.400**	**0**	**-56.654.258,00**
	Saldo			**0,00**	**-22.189.033**	**-11.893.074**	**-7.008.450**	**-8.717.150**	**-6.299.400**	**0**	**-56.107.107,00**

2.1.5 Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum

Nr.				Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres 2024	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushalts-jahres 2026	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres 2027	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres 2028	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres
				in €					
				1	2	3	4	5	6
1[1]		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)			0	-2.241.325	-5.076.374	-6.698.338	-8.085.498
2[2]	-	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			0	0	0	0	0
3	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres**			**0**	**-2.241.325**	**-5.076.374**	**-6.698.338**	**-8.085.498**
4		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres *			0	658.428	-7.854.322	-3.738.384	-946.072
5		+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
6		+	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)		658.428	-8.512.750	4.115.938	2.792.312	-6.846.494
7	+	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres			658.428	-7.854.322	-3.738.384	-946.072	-7.792.566
8		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			0	-2.899.753	2.777.948	-2.959.954	-7.139.426
9		+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
10		+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-2.898.753	5.678.701	-5.736.902	-4.178.472	6.901.438
11		+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres			-2.899.753	2.777.948	-2.959.954	-7.139.426	-238.988
13		Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			0	0	0	0	0
14		+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
15		+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			0	0	0	0
16	+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsjahres			0	0	0	0	0
17	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres**			**-2.241.325**	**-5.076.374**	**-6.698.338**	**-8.085.498**	**-8.031.554**

* Die Verbuchungen der Jahre 2023-2025 im Städtebaulichen Sondervermögen stehen noch aus. Dementsprechend konnte eine Übertragung der Restmittel aus den jeweiligen Vorjahren noch nicht vorgenommen werden.

[1] Ämter und geschäftsführende Gemeinden sowie amtsfreie Gemeinden, die Verwaltungsbehörde einer Verwaltungsgemeinschaft sind, weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.
Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

[2] Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 2.2

2.2 Ergebnishaushalt 2026

Ergebnishaushalt 2026

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	1.200.567	1.616.460	1.293.752	1.017.283	1.036.071
03		+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	872.101	920.377	870.377	850.377	830.377
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
08		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	1.189	900	455	227	101
09		+ Sonstige Erträge	0,00	42.826.475	35.221.998	7.743.450	14.050.200	19.679.100
		darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	22.385.904	11.856.504	6.817.000	8.123.250	5.224.100
10	***Summe 1 bis 9***	***Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)***	***0,00***	***44.900.332***	***37.759.735***	***9.908.034***	***15.918.087***	***21.545.649***
11		- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	24.080.604	13.607.504	8.606.000	9.312.250	6.792.500
14		- Abschreibungen	0,00	1.147.967	1.068.497	1.002.584	981.082	1.009.871
15		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	50.000	450.000	50.000	0	0
16		- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18		- Sonstige Aufwendungen	0,00	19.621.761	22.633.734	249.450	5.624.755	13.743.278
		darunter Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	19.338.971	22.608.534	224.250	5.126.950	13.455.000
19	***Summe 11 bis 18***	***Summe Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)***	***0,00***	***44.900.332***	***37.759.735***	***9.908.034***	***15.918.087***	***21.545.649***
20	**Saldo von 10 und 19**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Verängerung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21		- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
23		- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
24		+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
25	**Saldo 20 - 24**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) Nummer 20 zuzüglich Nummer 22 und 24, abzüglich Nummer 21 und 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
		nachrichtlich:						
26		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				0		
27		Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				0		

Ergebnishaushalt 2026

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6

* § 2 Abs.1 GemHVO
Der Ergebnishaushalt des Haushaltsplanes eines Städtebaulichen Sondervermögens ist bei dem Posten „Sonstige Erträge“ um einen Unterposten „darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ und bei dem Posten „Sonstige Aufwendungen“ um einen Unterposten „darunter Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ zu ergänzen.

2.3 Finanzhaushalt 2026

Finanzhaushalt 2026

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	27.600	522.963	266.168	11.200	1.200
03		+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	0,00	872.101	920.377	870.377	850.377	830.377
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	1.189	900	455	227	101
08		+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	43.078.413	28.355.928	11.959.988	16.367.108	12.378.528
		darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	22.385.904	11.856.504	6.817.000	8.123.250	5.224.100
09	***Summe 1 bis 8***	***Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)***	***0,00***	***43.979.303***	***29.800.168***	***13.096.988***	***17.228.912***	***13.210.206***
11		- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11		- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	23.831.804	15.254.184	8.706.600	9.309.450	6.601.500
13		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	150.000	450.000	50.000	0	0
14		- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
15		- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16		- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	19.339.071	22.608.734	224.450	5.127.150	13.455.200
		darunter Minderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen *	0,00	19.338.971	22.608.534	224.250	5.126.950	13.455.000
17	***Summe 10 bis 16***	***Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)***	***0,00***	***-43.320.875***	***-38.312.918***	***-8.981.050***	***-14.436.600***	***-20.056.700***
18	***Saldo 9 und 17***	***jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)***	***0,00***	***658.428***	***-8.512.750***	***4.115.938***	***2.792.312***	***-6.846.494***
19		+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	309.190	-4.950.807	1.043.176	-606.494	-267.969
20		+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21		+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	41.990	37.078	28.372	18.222	13.807
23		+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	19.338.971	22.608.534	224.250	5.126.950	13.455.000
24		***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)***	***0,00***	***19.690.151***	***17.694.805***	***1.295.798***	***4.538.678***	***13.200.838***
25		- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	203.000	159.600	215.700	593.900	1.075.300
26		- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27		- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	22.385.904	11.856.504	6.817.000	8.123.250	5.224.100
28		***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)***	***0,00***	***22.588.904***	***12.016.104***	***7.032.700***	***8.717.150***	***6.299.400***
29		**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**-2.898.753**	**5.678.701**	**-5.736.902**	**-4.178.472**	**6.901.438**
30		**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)**	**0,00**	**-2.240.325**	**-2.834.049**	**-1.620.964**	**-1.386.160**	**54.944**
31		+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32		- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
33		- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34		***Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich 32 und 33)***	***0,00***	***-1.000***	***-1.000***	***-1.000***	***-1.000***	***-1.000***

Finanzhaushalt 2026

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
35	**Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
36	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummer 30, 34 und 35)**	**0,00**	**-2.241.325**	**-2.835.049**	**-1.621.964**	**-1.387.160**	**53.944**
37	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 18 und 32)**	**0,00**	**657.428**	**-8.513.750**	**4.114.938**	**2.791.312**	**-6.847.494**
	nachrichtlich:						
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 37 und 38)	0,00	657.428	-8.513.750	4.114.938	2.791.312	-6.847.494
	darunter:	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorvorjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0

* § 2 Abs.1 GemHVO
Der Ergebnishaushalt des Haushaltsplanes eines Städtebaulichen Sondervermögens ist bei dem Posten „Sonstige Erträge“ um einen Unterposten „darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ und bei dem Posten „Sonstige Aufwendungen“ um einen Unterposten „darunter Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ zu ergänzen.

2.4 Investitionsübersicht 2026

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-00-1-009**								
	Sanierung nördliche Hafeninsel								
	Mit der Umgestaltung der Freiflächen auf der nördlichen Hafeninsel soll dieser stark frequentierte Bereich zu einem attraktiven öffentlichen Raum und Aufenthaltsort für Einwohner und Touristen entwickelt werden. Für den gesamten Bereich der nördlichen Hafeninsel wurde ein Gestaltungskonzept erarbeitet. Die Planungskosten für die nördliche Hafeninsel, ohne den bereits fertiggestellten Hansakai, belaufen sich auf 793.100 EUR.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	52.700	0	0	52.700
	14241.40044 Ballastkiste (Obj.-Nr. 9175)	0,00	0	0	0	22.500	0	0	22.500
	14241.40054 Steinklappe (Obj. Nr. 9174)	0,00	0	0	0	20.200	0	0	20.200
	14241.40055 Steinerne Fischbrücke (Obj.-Nr. 9176)	0,00	0	0	0	10.000	0	0	10.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***52.700***	***0***	***0***	***52.700***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-52.700**	**0**	**0**	**-52.700**
Maßnahme:	**SSV-00-1-023**								
	Am Flotthafen - Geh-und Radweg								
	Am Flotthafen soll ein neuer durchgehender Fuß-und Radweg zwischen der Altstadt und Franken entstehen. Der Geh- und Radweg Am Flotthafen (1. und 2. BA) ist zudem Teil der gesamten Wegeverbindung für Fußgänger und Radfahrer zwischen Altstadt - Gartenstraße - Platz des 17. Juni und dem Rügendammbahnhof, unabhängig vom Hauptverkehrsstraßennetz. Diese Wegeverbindung verbessert die Erreichbarkeit des Schulzentrums am Sund und der Jona Schule und trägt damit erheblich zur Schulwegsicherung bei. Die geplanten Gesamtkosten für den 1.und 2. BA belaufen sich auf 591.000 EUR.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	15.000	70.000	349.200	155.000	0	589.200
	14241.40023 Am Flotthafen 1.BA, Geh-und Radweg; Obj.-Nr. n.n	0,00	0	15.000	15.000	199.200	0	0	229.200
	14241.40076 Am Flotthafen Geh-und Radweg 2.BA, Obj.n.n	0,00	0	0	55.000	150.000	155.000	0	360.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***15.000***	***70.000***	***349.200***	***155.000***	***0***	***589.200***

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	darunter:								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-70.000	-349.200	-155.000	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-15.000**	**-70.000**	**-349.200**	**-155.000**	**0**	**-589.200**

Maßnahme: SSV-00-1-037
Otto-Voge-Straße/Smiterlowstraße/Wulflamufer

Die Straßenzüge westlich des Frankendamms bedürfen einer Sanierung der Ver- und Entsorgungsleitungen und des Straßenraumes. Im aktualisierten Abwasserkonzept der Hansestadt Stralsund sind die Erneuerungsarbeiten ab 2024 vorgesehen. Schwerpunkt der Umgestaltung der Straßenoberfläche ist die Neuordnung des ruhenden Verkehrs. Die Otto-Voge-Straße ist bereits fertiggestellt (ca. 453.900 EUR). Für die Smiterlowstr. ist die Fertigstellung in 2026 geplant. Für das Wulflamufer ist der Baubeginn für 2027 vorgesehen. Die geplanten Gesamtkosten für die Smiterlowstraße und das Wuflamufer incl. des notwendigen Grundstückankaufs (15.000 EUR) belaufen sich auf 1.762.250 EUR.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	832.400	436.900	250.000	593.050	0	0	2.112.350
	14241.40057 Otto-Voge-Straße (Obj. 9169)	0,00	250.500	0	0	0	0	0	250.500
	14241.40058 Smiterlowstraße (Obj. 9168)	0,00	546.900	401.600	0	0	0	0	948.500
	14241.40059 Wulflamufer (Obj. 9170)	0,00	35.000	25.000	250.000	593.050	0	0	903.050
	14241.40077 Ankauf für Otto Voge Str ,Smiterlowstr. und Wulflamufer	0,00	0	10.300	0	0	0	0	10.300
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***832.400***	***436.900***	***250.000***	***593.050***	***0***	***0***	***2.112.350***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-370.000	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-250.000	-593.050	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-832.400**	**-436.900**	**-250.000**	**-593.050**	**0**	**0**	**-2.112.350**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-00-1-041**								
	Stadtraum - Neuer Markt								
	Der Neugestaltung 'Stadtraum Neuer Markt' kommt eine besondere stadträumliche/ funktionale Bedeutung als Lebens-, Erlebnis- und Aufenthaltsraum zu. Seine Entwicklung findet unter Berücksichtigung städtebaulicher, kultureller, klimatischer, wirtschaftlich/ touristischer, sozialer Anforderungen statt. Ziel ist die Schaffung eines Stadtraumes von hoher städtebaulicher Qualität und gesteigerter Aufenthaltsqualität mit Raum für soziale Zusammenkünfte im kleinen und großen Kreis. Dies erfordert teilweise eine höhenmäßige Anpassung der angrenzenden Freifläche zur Marienkirche und dem Stadtraum Neuer Markt. Die Fertigstellung der Neugestaltung des Kirchenumfeldes ist im II. Quartal 2026 vorgesehen. Daran anschließend wird die Platzfläche mit dem Wasserspiel neugestaltet. Die Platzfläche soll weitgehend vom motorisierten Verkehr befreit und als attraktiver Aufenthaltsbereich und multifunktionaler Stadtplatz ausgebildet werden. Zum Schluss wird die Marienchorstraße saniert. Die Bleistraße, die ebenfalls zur Neugestaltung des Stadtraum Neuer Markt gehört, ist bereits fertiggestellt worden (1.103.000 EUR). Die geplante Gesamtsumme der Maßnahmen – ohne Bleistr. - beträgt 14.310.000 EUR, wobei der Pavillon auf dem Neuen Markt (SSV-00-4-026) nicht in der Gesamtsumme enthalten ist.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.810.900	2.237.800	2.985.000	3.631.900	3.859.100	0	15.524.700
14241.40042	Stadtraum Neuer Markt, Obj.-Nr. n.n.	0,00	0	0	85.000	60.300	0	0	145.300
14241.40065	Stadtraum Neuer Markt - Bleistraße, Obj.Nr. 9163	0,00	753.100	0	0	0	0	0	753.100
14241.40066	Stadtraum Neuer Markt - Marienchorstr., Obj.-Nr. 9155	0,00	0	0	0	5.000	1.243.700	0	1.248.700
14241.40067	Stadtraum Neuer Markt - Grünfäche und Obelisk, Obj.-Nr. 9134	0,00	0	0	0	29.700	0	0	29.700
14241.40068	Stadtraum Neuer Markt - Platz, Obj.-Nr. 945	0,00	50.000	300.000	2.900.000	3.536.900	2.615.400	0	9.402.300
14241.40071	Stadtraum Neuer Markt - Umfeld Marienkirche (Obj. 9164)	0,00	2.007.800	1.937.800	0	0	0	0	3.945.600
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***2.810.900***	***2.237.800***	***2.985.000***	***3.631.900***	***3.859.100***	***0***	***15.524.700***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-1.747.200	-4.600.000	-3.300.000	-1.001.900	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-2.900.000	-3.536.900	-2.615.400	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-2.810.900**	**-2.237.800**	**-2.985.000**	**-3.631.900**	**-3.859.100**	**0**	**-15.524.700**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-00-1-049** **Aktivierungspflichtige Voruntersuchungen,Grabungen sowie Ankäufe für sonstige Infrastrukturmaßnahmen**								
	Allgemeine Voruntersuchungen, Freilegungen für Baumaßnahmen, archäologische Arbeiten die zur Sicherstellung der städtebaulichen Umsetzungsstrategien notwendig sind, entwickeln sich häufig erst während der Umsetzung einer Maßnahme und können somit nicht direkt in der Planung einer Maßnahme zugeordnet werden.In der Vergangenheit zeigte es sich ebenfalls, dass Ankäufe von Grundstücken (Straßenbegrenzungen, Ecklagen) sich erst währen der Maßnahme entwicklen. Die geplanten Gesamtkosten wurden mit 90.000 EUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	10.000	60.000	10.000	10.000	0	90.000
	14241.40079 Sonstige Ankäufe für aktivierungspflichtige Erschließungsmaßnahmen	0,00	0	0	50.000	0	0	0	50.000
	14241.40081 Ausgrabungen, Archäologie usw. für Infrastrukturmaßnahmen	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	0	40.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***10.000***	***60.000***	***10.000***	***10.000***	***0***	***90.000***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-10.000**	**-60.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-90.000**
Maßnahme:	**SSV-00-1-051** **Südliche Hafeninsel**								
	Ein weiterer Meilenstein in der Stadtentwicklung ist die Umgestaltung der südlichen Hafeninsel. Die Hafenflächen auf der südlichen Hafeninsel von Stralsund, unmittelbar angrenzend an die Hafenkante am Strelasund gelegen, werden für die unmittelbare Hafennutzung nicht mehr benötigt. Das Grundstück befindet sich im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet 'Altstadtinsel' und im Bereich der Denkmalverordnung 'Hafeninsel'. Nach Rückzug der gewerblichen Hafenwirtschaft wird eine Nutzung der Fläche als Verkehrsfläche/Fußgängerzone im direkten Anschluss an die nördliche Hafeninsel erfolgen. Der Ankauf ist mit 825.000 EUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	825.000	0	0	0	825.000
	14241.40078 Ankauf südliche Hafeninsel	0,00	0	0	825.000	0	0	0	825.000

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***825.000***	***0***	***0***	***0***	***825.000***
	darunter:								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-825.000	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-825.000**	**0**	**0**	**0**	**-825.000**

Maßnahme: SSV-00-1-053
Bäume in der Altstadt

Jeder solitäre Baum zählt: die Altstadt Stralsunds ist bedingt durch die historisch gewachsene, sehr dichte Bebauung und innerhalb der Stadtmauern weitgehend fehlende Grünflächen arm an Bäumen. Durch die sukzessive Schließung von kriegsbedingten Baulücken kam es zudem zu einem vielfach kritisierten Rückgang des Baumbestandes in der Altstadt. Es sollen Standorte identifiziert werden, um neue Bäume planvoll ins Bild der Altstadt zu integrieren. Die Standorte sollen Lücken im Stadtgrün schließen und durch bauliche Maßnahmen aufgewertet werden (z.B. Substratwechsel, Bewässerungssysteme), um ein vitales und ungestörtes Wachstum der Bäume zu gewährleisten.
Die Gesamtkosten wurden mit 90.000 EUR in der Planung berücksichtigt.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	15.000	15.000	60.000	0	90.000
	14241.40080 Bäume in der Altstadt	0,00	0	0	15.000	15.000	60.000	0	90.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***15.000***	***15.000***	***60.000***	***0***	***90.000***
	darunter:								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-15.000	-15.000	-60.000	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-15.000**	**-15.000**	**-60.000**	**0**	**-90.000**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-00-2-011**								
	Schützenbastion - Weidendamm								
	Die Schützenbastion soll in Anlehnung an die historischen Gliederungen überformt werden. Der Weidendamm wird zu einer attraktiven Fuß- und Radwegverbindung zur Altstadt umgestaltet. Die Fertigstellung gemeinsam mit der Maßnahme Skaterpark ist für den Sommer 2026 vorgesehen. Die Gesamtkosten incl. der geplanten Freilegung/Ausgrabung(Bodendenkmalpflege) sind mit 1.050.000 EUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	615.000	920.000	0	0	0	0	1.535.000
	14241.40075 Schützenbastion - Freilegung/Ausgrabung	0,00	15.000	21.800	0	0	0	0	36.800
	14242.40016 Schützenbastion Weidendamm (Obj. n.n.)	0,00	600.000	898.200	0	0	0	0	1.498.200
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***615.000***	***920.000***	***0***	***0***	***0***	***0***	***1.535.000***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-321.700	0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-615.000**	**-920.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.535.000**
Maßnahme:	**SSV-00-2-012**								
	Mühlenbastion - öffentliche Fläche								
	Die Mühlenbastion ist Bestandteil der Wallanlagen und ein Garten- und Bodendenkmal. Die öffentliche Grünfläche der Mühlenbastion mit einer Größe von ca. 4.500 m² ist unter Erhaltung der Altbäume, Beseitigung des Wildaufwuchses und Wiederherstellung des Schilfgürtels für eine freie Aussicht auf den Frankenteich zu sanieren. Die Uferkante aus dem Jahr 1910 ist erlebbar zu gestalten, der Rundweg der Uferböschung zu erneuern sowie die Baumreihe am Frankenwall zu vervollständigen. Die Gesamtkosten wurden mit 1.344.300 EUR eingeplant.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	25.000	850.000	402.400	0	0	1.277.400
	14242.40017 Mühlenbastion - öffentliche Fläche	0,00	0	25.000	850.000	402.400	0	0	1.277.400
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***25.000***	***850.000***	***402.400***	***0***	***0***	***1.277.400***

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	darunter:								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-850.000	-402.400	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-25.000**	**-850.000**	**-402.400**	**0**	**0**	**-1.277.400**

Maßnahme: SSV-00-2-013
Kleinsportfeld Wulflamufer

Das Kleinsportfeld ist für die neuen Bedarfe und Anforderungen im Stadtteil auszubauen. Wichtige neue Elemente der Kleinsportanlage sollen Fußballfeld, Basketballanlage, Tischtennis, Kraftsportecke sowie die Ergänzung des Ballfangzauns sein. Die Gesamtkosten für das Kleinsportfeld Wulflamufer werden mit 255.000 EUR veranschlagt.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	5.000	250.000	0	0	255.000
	14242.40018 Kleinsportfeld Wulflamufer (Obj. n.n.)	0,00	0	0	5.000	250.000	0	0	255.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***5.000***	***250.000***	***0***	***0***	***255.000***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-5.000	-200.000	-260.000	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-5.000	-250.000	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-5.000**	**-250.000**	**0**	**0**	**-255.000**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-00-4-014**								
	Sanierung Katharinenkloster - Mönchstr. 25-28 STRALSUND MUSEUM								
	Das STRALSUND MUSEUM mit seinen Räumlichkeiten im Katharinenkloster, in den Gebäuden der ehemaligen Ernst-Moritz-Arndt-Schule und Mönchstraße 25 wird saniert und zu einem attraktiven Museumsstandort und Sitz der Museumsverwaltung umgebaut. Zur Attraktivitätssteigerung wurde ein neues zeitgemäßes Entwicklungskonzept erarbeitet. Als erster Bauabschnitt wird die barrierefreie Erschließung des Erdgeschosses des STRALSUND MUSEUM‘s realisiert, welche die Sanierung des Winterrefektoriums, des Remters sowie des westlichen und östlichen Kreuzgangs, der Gebäude Mönchstraße 25 inkl. kleinem Hof und Sakristei sowie die Fassade der ehemaligen Ernst-Moritz-Arndt-Schule vorsieht. Im zweiten Bauabschnitt werden einzelne Räume und Gänge im Erdgeschoss sowie die Ausstellungsräume im ersten und zweiten Obergeschoss des Katharinenklosters saniert. Es bestand das dringende Erfordernis, Konservierungs- und Restaurierungsarbeiten an wertvollem Bestand an Wand- und Deckenmalereien in den Räumen des STRALSUND MUSEUM’s im Katharinenkloster vorzunehmen. Die restauratorischen Arbeiten sind bereits in 2025 fertiggestellt worden (1.363.300 EUR), wovon noch Verbindlichkeiten i.H.v. 159.600 EUR im Jahr 2026 zu erwarten sind. Diese Zahlungen sind jedoch nicht mehr in der Investitionsübersicht ersichtlich, sondern nur noch bei den Zahlungen für Verbindlichkeiten (Finanzrechnungskonto 72694). Die Fertigstellung des 1. und 2. BA ist für den Sommer 2026 geplant. Die geplanten Gesamtkosten belaufen sich dafür auf 13.056.000 EUR. Die Kosten für die Ausstellung in der Mönchstraße 25-28 sind darin nicht enthalten, sie werden als eigene Maßnahme SSV-00-4-028 in der Investitionsübersicht berücksichtigt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	8.329.200	4.654.300	0	0	0	0	12.983.500
14244.40038	Erneuerung Mönchstraße 25-27 -barrierefreie Erschließung-Obj.Nr: 1526	0,00	2.798.500	1.854.300	0	0	0	0	4.652.800
14244.40042	Mönchstraße 25-27 Katharinenkloster 2.BA Obj.Nr: 1778	0,00	4.744.300	2.800.000	0	0	0	0	7.544.300
14244.40048	Mönchstr. 25-27 Katharinenkloster - restauratorische Arbeiten/Planung, Obj.-Nr. 1813	0,00	80.000	0	0	0	0	0	80.000
14244.40050	Mönchstraße 25-27 - restauratorische Arbeiten/Umsetzung (Obj.1825)	0,00	706.400	0	0	0	0	0	706.400
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***8.329.200***	***4.654.300***	***0***	***0***	***0***	***0***	***12.983.500***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-836.400	0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-8.329.200**	**-4.654.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-12.983.500**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-00-4-023** **Sanierung / Erweiterung Schulzentrum am Sund - Campus Goethegymnasium incl. Außenanlagen und Containerabbruch**								
	Für die weiteren gemeinsamen Nutzungen des Schulzentrums am Frankenhof wurde das benachbarte Gebäude Frankendamm 2b saniert und umgebaut werden. Funktionen wie Mensa mit Ausgabeküche, Lehrküche, Multifunktionsraum, Beratungsraum, Lehrerarbeitsplätze, Schulsozialarbeit, Schulsanitätsdienst, Sonderpädagogen mit Förder-/ Trainingsraum, Schülerrat, Archiv und Lehrmittel, Werkraum inkl. Vorbereitung und Maschinenraum wurden hier untergebracht. Die Sanierung wurde Ende 2025 abgeschlossen. Die Zahlungen der Verbindlichkeiten (1.583.200 EUR) im Jahr 2026 sind jedoch nicht mehr in der Investitionsübersicht ersichtlich, sondern nur noch bei den Zahlungen für Verbindlichkeiten (Finanzrechnungskonto 72694). Die Gesamtkosten des Schulzentrums am Sund incl. des Containerabbruchs und der Freilegungskosten belaufen sich auf ca. 8.509.800 EUR. Aufgrund der geplanten Entwicklung des Campus Schulzentrum am Sund muss der Schulhof entsprechend angepasst werden. Die Fertigstellung des Schulhofes erfolgt Anfang 2026 und wurde mit 1.571.900 EUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	7.030.400	1.148.800	0	0	0	0	8.179.200
14242.40013	Schulzentrum am Sund Schulcampus - Außenanlagen (Obj.9173)	0,00	250.000	0	0	0	0	0	250.000
14244.40034	Campus Goethe Gymnasium / Schulzentrum am Sund, Obj.-Nr. 1734	0,00	6.625.400	0	0	0	0	0	6.625.400
14244.40057	Schulzentrum am Sund - Containerabbruch (Obj.n.n.)	0,00	155.000	0	0	0	0	0	155.000
14244.40064	Schulzentraum am Sund - Außenanlagen; Obj. 9173/1830	0,00	0	1.148.800	0	0	0	0	1.148.800
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***7.030.400***	***1.148.800***	***0***	***0***	***0***	***0***	***8.179.200***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-670.700	-500.000	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-7.030.400**	**-1.148.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-8.179.200**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-00-4-026** **Stadtraum Neuer Markt - Pavillon** Im Zuge der Neugestaltung des Stadtraums Neuer Markt besteht das Erfordernis, den denkmalgeschützten Pavillon, derzeit genutzt als öffentliche WC-Anlage, zu sanieren. Es ist ein Nutzungs-, Sanierungs- und Umbaukonzept für den Pavillon zu erarbeiten. Die Gesamtkosten für den Pavillon sind mit 1.000.000 EUR veranschlagt. Die Umgestaltung des Stadtraum Neuer Markt wurde darüber hinaus unter SSV-00-1-041 in der Investitionsübersicht dargestellt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	30.000	530.000	440.000	0	1.000.000
	14244.40044 Stadtraum Neuer Markt - Pavillon; Obj.Nr: 1745	0,00	0	0	30.000	530.000	440.000	0	1.000.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***30.000***	***530.000***	***440.000***	***0***	***1.000.000***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-30.000	0	-440.000	-670.000	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-30.000	-530.000	-440.000	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-30.000**	**-530.000**	**-440.000**	**0**	**-1.000.000**
Maßnahme:	**SSV-00-4-028** **Mönschstraße 25-28 - STRALSUND MUSEUM - Ausstellung** Ergänzend zur laufenden Sanierung und Restaurierung des Klosters St. Katharinen und der angeschlossenen ehemaligen Ernst-Moritz-Arndt-Schule erfolgt die Neugestaltung der Ausstellung des STRALSUNDMUSEUM‘s. In der Sammlung des Museums mit seinen 450.000 Objekten findet diese Geschichte ihren Widerhall, sie wird greifbar und in der neuen Dauerausstellung für das Publikum erfahrbar. Die zentralen Themen der innovativen, inklusiven und multiperspektivischen Ausstellung sind Handel, Austausch und gesellschaftliche Vielfalt. Die Ausstellung wird hauptsächlich aus INK-Mitteln finanziert. Die Fertigstellung der Ausstellung ist für den Sommer 2026 geplant. Die Gesamtkosten der Ausstellung wurden mit 3.095.404 EUR veranschlagt, wobei die restauratorischen Arbeiten sowie der 1.und 2.BA in der Maßnahme SSV-00-4-014 ausgewiesen wurden.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.486.204	1.848.704	0	0	0	0	4.334.908

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	14244.40051 Mönchstraße 25-27, Ausstellung 1.+2.BA/ Umsetzung (Obj. 1808)	0,00	192.000	133.200	0	0	0	0	325.200
	14244.40061 Mönchstr.25-27 Katharinenkloster - Ausstellung/Planung Obj. 1808	0,00	2.294.204	1.715.504	0	0	0	0	4.009.708
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***2.486.204***	***1.848.704***	***0***	***0***	***0***	***0***	***4.334.908***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-290.000	0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-2.486.204**	**-1.848.704**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-4.334.908**

Maßnahme: SSV-00-4-029
Katharinenberg 34 - Begegnungszentrum

Das Gebäude 'Katharinenberg 34' befindet sich am westlichen Rand der Altstadt, im südlichen Teil des Katharinenbergs in unmittelbarer Nachbarschaft zum soziokulturellen Zentrum im Speichergebäude Katharinenberg 35, das südwestlich angrenzt. Beide Speichergebäude sind durch den vorhandenen Durchgang im Erdgeschoss des Gebäudes Nummer 35, dem 'SPEICHER_Haus', verbunden. Die Architekten- und Ingenieurleistungen werden 2026 ausgeschrieben. Die Gesamtkosten der Planung und Umsetzung wurden mit 650.000 EUR berücksichtigt.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	5.000	45.000	350.000	250.000	0	650.000
	14244.40052 Katharinenberg 34/Planungskosten (Obj.n.n)	0,00	0	5.000	45.000	50.000	100.000	0	200.000
	14244.40053 Katharienenberg 34/Umsetzung (Obj.n.n.)	0,00	0	0	0	300.000	150.000	0	450.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***5.000***	***45.000***	***350.000***	***250.000***	***0***	***650.000***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-5.000	-65.000	-180.000	-250.000	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-45.000	-350.000	-250.000	0	

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-5.000**	**-45.000**	**-350.000**	**-250.000**	**0**	**-650.000**

Maßnahme: SSV-00-4-030
Mühlenstraße 23 - Kampischer Hof

Das Gebäudeensemble Mühlenstraße 23, die Klosteranlage Kampischer Hof, bestehend aus Nord-, West- und Südflügel, liegt am westlichen Altstadtrand zwischen der Mühlenstraße und dem Knieperwall. Die Hansestadt Stralsund wird angesichts der denkmalpflegerischen Anforderungen und Bedeutung dieser Klosteranlage diese einer öffentlichen Nutzung zuführen. Für die Planungskosten dieser Maßnahme wurden 450.000 EUR veranschlagt.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	150.000	300.000	0	0	0	450.000
	14244.40054 Kampischer Hof/Planung (Obj.n.n.)	0,00	0	150.000	300.000	0	0	0	450.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***150.000***	***300.000***	***0***	***0***	***0***	***450.000***
	darunter:								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-300.000	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-150.000**	**-300.000**	**0**	**0**	**0**	**-450.000**

Maßnahme: SSV-00-4-031
Böttcherstraße 19-23

Ein wichtiger und unverzichtbarer Baustein zur Stärkung des Bereiches um die Kulturkirche St. Jakobi zwischen Heilgeist- und Papenstraße ist die Entwicklung von Grundstücks- und Gebäudeflächen, um die städtebaulichen Ziele und Zwecke der Sanierung in diesem Bereich zu sichern und umzusetzen. Ziel ist die Zusammenführung und Neuordnung der Grundstücksflächen Böttcherstraße 19 bis 23 mit dem Ziel der Sanierung des Speichergebäudes und einer Bebauung der weiteren Grundstücke zur Stärkung der Angebote für Kommunikation und soziale Begegnungen infolge der Ansiedlung von Einrichtungen der öffentlichen Verwaltung, im Erdgeschossbereich für Quartiersarbeit und Bürgerforum, in der Altstadt. Der Ankauf der Böttcherstraße erfolgte im Jahr 2024 für 500.000 EUR. Die Planungskosten wurden mit 400.000 EUR berücksichtigt.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	150.000	250.000	0	400.000

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	14244.40055 Böttcherstraße 19-23/Planungskosten (Obj.n.n.)	0,00	0	0	0	150.000	250.000	0	400.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***150.000***	***250.000***	***0***	***400.000***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**	**-250.000**	**0**	**-400.000**

Maßnahme: SSV-00-4-033
Jugendclub 2day (bei der Jona Schule)

Der Jugendclub ist in einem baulich schlechten Zustand.
Es ist geplant ihn zu sanieren bzw. neu zubauen. Er bietet ein vielseitiges Angebot und ist ein fester Anlaufpunkt für die Freizeitgestaltung von jungen Menschen in der Frankenvorstadt. Für die Planung wurden bereits in Vorjahren 102.000 EUR berücksichtigt.
Aktuell sind für die Umsetzung der Baumaßnahme weitere 2.202.000 EUR eingeplant.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	85.000	800.000	1.317.000	0	0	2.202.000
	14244.40065 Jugendclub 2day (bei der JONA Schule) - Sanierung/Umsetzung der Maßnahme	0,00	0	85.000	800.000	1.317.000	0	0	2.202.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***85.000***	***800.000***	***1.317.000***	***0***	***0***	***2.202.000***
	darunter:								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-800.000	-1.267.000	-50.000	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-85.000**	**-800.000**	**-1.317.000**	**0**	**0**	**-2.202.000**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-00-4-034** **Sporthalle beim Schulzentrum am Sund** Es ist geplant, neben dem Schulzentrum am Sund auf der Freifläche Frankenhof eine neue Zweifeldsporthalle für den Schulunterricht und Vereine zu errichten. Die Planungskosten wurden mit 460.000 EUR eingestellt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	120.000	200.000	140.000	0	0	460.000
	14244.40066 Sporthalle beim Schulzentrum am Sund - Planung	0,00	0	120.000	200.000	140.000	0	0	460.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***120.000***	***200.000***	***140.000***	***0***	***0***	***460.000***
	darunter:								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-200.000	-140.000	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-120.000**	**-200.000**	**-140.000**	**0**	**0**	**-460.000**
Maßnahme:	**SSV-00-8-001** **Zuwendungen aus dem SSV für Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen nach § 177 BauGB mit Zweckbindung** Die Zuschüsse für Modernisierungsmaßnahmen an privater Eigentümer über 10 TEUR unterliegen einer Zweckbindung und werden als investive Zuwendungen berücksichtigt. In der Planung 2026 bis 2029 sind investive Zuschüsse von insgesamt 2.044.500 EUR veranschlagt. Der private Zuschuss für die Smiterlowstraße 16, ist dabei mit insgesamt 1.000.000 EUR in den Jahren 2028/2029 enthalten.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	203.000	159.600	215.700	593.900	1.075.300	0	2.247.500
	01250.40000 Geleistete Zuwendungen SSV für genehmigungspflichtige Maßnahmen mit Zweckbindung über 10.000 EUR	0,00	203.000	159.600	215.700	593.900	1.075.300	0	2.247.500
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***203.000***	***159.600***	***215.700***	***593.900***	***1.075.300***	***0***	***2.247.500***

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-203.000**	**-159.600**	**-215.700**	**-593.900**	**-1.075.300**	**0**	**-2.247.500**

Maßnahme: SSV-00-9-001
Unfertige Leistungen Betriebskosten aus Verwaltertätigkeit SWG mbH

Die Erhaltenen Anzahlungen aus der Vermietung und Verpachtung von Grundstücken und Gebäuden innerhalb des städtebaulichen Sondervermögen Altstadtinsel, werden als unfertige Leistungen von jährlich 200.000 EUR berücksichtigt.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	150.000	200.000	200.000	200.000	200.000	0	950.000
	14250.40000 Unfertige Leistungen des SSV: privat nutzbare Objekte; Betriebskosten aus Verwaltung SWG	0,00	150.000	200.000	200.000	200.000	200.000	0	950.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***150.000***	***200.000***	***200.000***	***200.000***	***200.000***	***0***	***950.000***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-150.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-200.000**	**-200.000**	**0**	**-950.000**

Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund

Knieper West

Inhaltsverzeichnis

	Seite
3. Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund	**1**
- **Knieper West**	
Haushaltssatzung 2026	**5**
3.1 Vorbericht zum Haushaltsplan 2026	7
3.1.1 Wesentliche Erträge und Einzahlungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen	9
3.1.2 Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse	12
3.1.3 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	13
3.1.4 Investitionsprogramm	14
3.1.5 Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum	15
3.2 Ergebnishaushalt 2026	17
3.3 Finanzhaushalt 2026	21
3.4 Investitionsübersicht	25

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Hansestadt Stralsund/Knieper West für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis-und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	4.345.500,00 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	4.345.500,00 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	0,00 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a. einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	5.178.364,00 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen *) von	4.403.300,00 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	775.064,00 EUR
b. einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	2.358.642,00 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	2.264.000,00 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	94.642,00 EUR

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen wird festgesetzt auf 0,00 EUR

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 1.827.350,00 EUR

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0,00 EUR

*) einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahme

§ 5
Bewirtschaftungsregelungen

Alle Ansätze für ordentliche Aufwendungen und Ansätze für ordentliche Auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ansätze für Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist. Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb eines Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt

   Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

2. Zum Finanzhaushalt

   Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

3. Zum Eigenkapital

   Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

Stralsund,

Dr.-Ing. Alexander Badrow
Oberbürgermeister

3.1 Vorbericht zum Haushaltsplan 2026

4.1.1 Wesentliche Erträge und Einzahlungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen

Für den Haushalt 2026 sind **Erträge** in Höhe von insgesamt **4.345,5 TEUR** geplant. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR

		2026
-	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0
-	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	331,5
-	Erträge der sozialen Sicherung	0,0
-	öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	Kostenerstattungen	0,0
-	andere aktivierte Eigenleistungen	0,0
-	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,0
-	sonstige Erträge	4.014,0
Summe der Erträge		**4.345,5**

Im **Finanzhaushalt** sind geplant:

Angaben in TEUR

		2026
-	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0
-	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	329,0
-	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,0
-	öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	Kostenerstattungen	0,0
-	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzauszahlung	0,0
-	sonstige laufende Einzahlungen	4.849,4
Summe der laufenden Einzahlungen		**5.178,4**
-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	608,6
-	Einzahlungen für sonstige Ausleihungen/Kreditgewährungen	0,0
-	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.750,0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		**2.358,6**

<u>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u>
Die Zuwendungen und allgemeine Umlagen umfassen insbesondere die Auflösung der Sonderposten, welche durch den Erhalt von Fördermitteln Bund, Land, Gemeinde und Dritte ertragsseitig aufzulösen sind. Diese Auflösung steht in direkter Abhängigkeit zu den Abschreibungen des Anlagevermögens innerhalb des Städtebaulichen Sondervermögens, sowie dem prognostiziertem Jahresfehlbetragsausgleich.

<u>Sonstige Erträge/Sonstige laufende Einzahlungen</u>
Die sonstigen laufenden Erträge umfassen die Erträge und Einzahlungen aus dem Verkauf der Grundstücke. Bei den Erträgen erfolgt außerdem die Auflösung der Eigenanteile der Hansestadt Stralsund.
Hierunter sind ebenfalls die Bestandserhöhungen aus der Aktivierung investiver Maßnahmen ausgewiesen.

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen
In dieser Position werden die Zuwendungen für die Darstellung der Sonderposten des Vermögens dargestellt. Hierbei handelt es sich zum Beispiel um die Vorratsbestanderhöhungen durch Grundstücksankäufe, Zugänge zu den geleisteten Zuwendungen aber auch die Erhöhungen der Maßnahmen im Umlaufvermögen (Infrastrukturmaßnahmen, Gemeinschafts-und Folgeeinrichtungen). Die Minderung des Sondervermögens aufgrund von Abgängen werden ebenfalls in dieser Position ausgewiesen. Sollten die Abgänge höher als die Erhöhungen ausfallen, ergibt sich ein Minusbetrag.

Sonstige Investitionseinzahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen bestehen hauptsächlich aus Einzahlungen aus Vorräten, diese entstehen durch den Verkauf von Grundstücken und durch Erstattungen der Versorgungsträger.

Die **Gesamtaufwendungen** betragen in **2026** insgesamt **4.881,9 TEUR.**

Die Gesamtaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR

		2026
-	Personalaufwendungen	0,0
-	Versorgungsaufwendungen	0,0
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.593,0
-	Abschreibungen	0,0
-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,0
-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,0
-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,0
-	sonstige Aufwendungen	1.752,5
Summe der Aufwendungen		**4.345,5**

Im **Finanzhaushalt** gliedern sich die Auszahlungen wie folgt:

Angaben in TEUR

		2026
-	Personalauszahlungen	0,0
-	Versorgungsauszahlungen	0,0
-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.653,3
-	Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen	0,0
-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,0
-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,0
-	sonstige laufende Auszahlungen	1.750,0
Summe der laufenden Auszahlungen		**4.403,3**

-	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,0
-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährung	0,0
-	Sonstige Investitionsauszahlungen	2.264,0
Summe der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		**2.264,0**

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
In dieser Position des Ergebnishaushaltes sind im Wesentlichen die Aufwendungen für die Städtebauliche Planung, die Vergütung des Sanierungsträgers, die Erörterung der beabsichtigten Sanierung, die Verkehrswertgutachten und Grundstücksnebenkosten und die Grundstücksunterhaltung und Grundstücksbewirtschaftung enthalten. Außerdem werden hierunter unterjährig auch die Aufwendungen für aktivierungspflichtige Maßnahmen erfasst.

Sonstige Aufwendungen/Sonstige laufende Auszahlungen
Hierunter befinden sich Kontoführungsgebühren und sonstige geringe Aufwendungen der Abwicklung der Sanierung.
Außerdem werden hier die Bestandsverminderungen nach Fertigstellung von Baumaßnahmen ausgewiesen.

Für nachfolgende Investitionsmaßnahmen werden die geplanten Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit 2026 von insgesamt 2.264,0 TEUR festgesetzt:

Knieper West	Angaben in TEUR 2026
Außenanlagen Hort GS „Juri Gagarin“	547,0
Wallensteinstraße am Campus GS „Juri Gagarin“	892,0
Erschließung am Heizwerk zur FS „Astrid Lindgren“	50,0
Knotenpunkt H.Heine-Ring/Am Heizwerk	75,0
Jugendclub Havanna	485,0
Förderschule „Astrid Lindgren“	215,0

3.1.2 Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse

Lfd.-Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 25 GemHVO- Doppik)	Jahr	Betrag in TEUR
1	15. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2011	0,0
2	14. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2012	0,0
3	13. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2013	0,0
4	12. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2014	0,0
5	11. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2015	0,0
6	10. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2016	0,0
7	9. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2017	0,0
8	8. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2018	0,0
9	7. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2019	0,0
10	6. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2020	0,0
11	5. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2021	0,0
12	4. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2022	0,0
13	3. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2023	0,0
14	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2024	0,0
15	1. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2025	0,0
	Zwischensumme		*0,0*
16	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2026	0,0
	Zwischensumme		*0,0*
17	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	0,0
18	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2028	0,0
19	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2029	0,0
	Summe		**0,0**

Anmerkung:
Die Verbuchung der Jahre 2023 - 2025 im Städtebaulichen Sondervermögen steht noch aus.
Die Jahresabschlüsse sind bis einschließlich zum Jahr 2022 aufgebucht und bis zum Jahr 2016 aufgestellt.

3.1.3 Verpflichtungsermächtigungen *Übersicht über die voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen*

Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 Nummer 4 Gem HVO-Doppik)	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029	Planungs-daten der weiteren Haushalts-folgejahre
	in TEUR			
	1	2	3	4
2026	1.096.350,0	136.000,0	595.000,0	0,0
Summe	**1.096.350,0**	**136.000,0**	**595.000,0**	**0,0**
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

Maßnahme	Bezeichnung	Gesamtbetrag VE 2026	Voraussichtlich fällige Auszahlungen 2027	2028	2029	2030	2031	VE fällig später
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	8
SSV-02-0029	Wallensteinstraße am Campus GS Gagarin	211.000	211.000	0	0	0	0	0
SSV-02-0036	Förderschule Astrid Lindgren	590.350	590.350	0	0	0	0	0
SSV-02-0041	Erschließung am Heizwerk zur Förderschule "Astrid Lindgren"	950.000	219.000	136.000	595.000	0	0	0
SSV-02-0039	Knotenpunkt H.Heine-Ring/Am Heizwerk	76.000	76.000	0	0	0	0	0
Gesamtsumme		**1.827.350**	**1.096.350**	**136.000**	**595.000**	**0**	**0**	**0**

* Ab dem Jahr 2024 erfolgte eine Verlängerung des Förderzeitraums bei den Städtebauförderprogrammen von 5 auf nun 7 Jahre, dadurch ist eine Verlängerung des Zeitraums für die Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen einer Maßnahme erforderlich.

Hansestadt Stralsund

Investitionsprogramm 2026

Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	TH	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Invesitionstätigkeit							
					Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze 2025	Ansatz 2026	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
					in EUR							
					1	2	3	4	5	6	7	8
1	SSV-02-0023	Außenanlagen Hort GS "Juri Gagarin"		A	0,00	-693.000	-547.000	0	0	0	0	-1.240.000,00
2	SSV-02-0024	Jugendplatz an der Marie-Curie-Sporthalle/Aktion mit Jugendlichen			0,00	-56.000	0	0	0	0	0	-56.000,00
3	SSV-02-0029	Wallensteinstraße am Campus GS "Juri Gagarin"			0,00	-1.398.545	-892.000	-211.000	0	0	0	-2.501.545,00
4	SSV-02-0031	Aktion Kletterfelsen		A	0,00	-135.000	0	0	0	0	0	-135.000,00
5	SSV-02-0033	Jugendclub Havanna			0,00	-686.000	-485.000	0	0	0	0	-1.171.000,00
6	SSV-02-0036	Förderschule "Astrid Lindgren"		A	0,00	-150.000	-215.000	-590.350	0	0	0	-955.350,00
7	SSV-02-0039	Knotenpunkt Heinrich-Heine-Ring/Am Heizwerk		A	0,00	0	-75.000	-76.000	-350.000	-350.000	0	-851.000,00
8	SSV-02-0041	Erschließung Heizwerk zur Förderschule "Astrid Lindgren"		A	0,00	-50.000	-50.000	-219.000	-136.000	-595.000	0	-1.050.000,00
9	SSV-02-0042	Carl-Loewe-Ring mit Zuwegung		A	0,00	0	0	-50.000	-200.000	0	0	-250.000,00
10	SSV-02-0043	Beleuchtung Spiel- und Jugendplätze			0,00	0	0	0	0	-50.000	0	-50.000,00
	Summe Einzahlungen				**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**
	Summe Auszahlungen				**0,00**	**-3.168.545**	**-2.264.000**	**-1.146.350**	**-686.000**	**-995.000**	**0**	**-8.259.895,00**
	Saldo				**0,00**	**-3.168.545**	**-2.264.000**	**-1.146.350**	**-686.000**	**-995.000**	**0**	**-8.259.895,00**

3.1.5 Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum

Nr.			Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres 2024	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushalts-jahres 2026	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres 2027	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres 2028	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres 2029
			in €					
			1	2	3	4	5	6
1[1]		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)		0	-92.526	777.180	-22.070	-108.520
2[2]	-	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		0	0	0	0	0
3	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres**		**0**	**-92.526**	**777.180**	**-22.070**	**-108.520**
4		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres *		0	609.132	1.384.196	1.412.762	1.333.762
5	+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
6	+	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)		609.132	775.064	28.566	-79.000	-378.200
7	+	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		609.132	1.384.196	1.412.762	1.333.762	955.562
8		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		0	-701.658	-607.016	-1.434.832	-1.442.282
9	+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
10	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-701.658	94.642	-827.816	-7.450	165.360
11	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0	0	0	0	0
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		-701.658	-607.016	-1.434.832	-1.442.282	-1.276.922
13		Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		0	0	0	0	0
14	+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
15	+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)		0	0	0	0	0
16	+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		0	0	0	0	0
17	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres**		**-92.526**	**777.180**	**-22.070**	**-108.520**	**-321.360**

* Die Verbuchungen der Jahre 2023-2025 im Städtebaulichen Sondervermögen stehen noch aus. Dementsprechend konnte eine Übertragung der Restmittel aus den jeweiligen Vorjahren noch nicht vorgenommen werden. Daher weist der Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsjahres ein Minus auf.

[1] Ämter und geschäftsführende Gemeinden sowie amtsfreie Gemeinden, die Verwaltungsbehörde einer Verwaltungsgemeinschaft sind, weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.
Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

[2] Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 2.2

3.2 Ergebnishaushalt 2026

Ergebnishaushalt 2026

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	254.300	331.500	510.000	418.000	765.000
03		+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
08		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
09		+ Sonstige Erträge	0,00	4.627.545	4.014.000	2.396.850	1.586.350	2.896.000
		darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	3.168.545	2.264.000	1.146.350	686.000	995.000
10	***Summe 1 bis 9***	***Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)***	***0,00***	***4.881.845***	***4.345.500***	***2.906.850***	***2.004.350***	***3.661.000***
11		- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.421.245	2.593.000	1.653.850	1.101.500	1.757.500
14		- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16		- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18		- Sonstige Aufwendungen	0,00	1.460.600	1.752.500	1.253.000	902.850	1.903.500
		darunter Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	1.459.000	1.750.000	1.250.500	900.350	1.901.000
19	***Summe 11 bis 18***	***Summe Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)***	***0,00***	***4.881.845***	***4.345.500***	***2.906.850***	***2.004.350***	***3.661.000***
20	**Saldo von 10 und 19**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Verängerung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21		- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
23		- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
24		+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
25	**Saldo 20 - 24**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) Nummer 20 zuzüglich Nummer 22 und 24, abzüglich Nummer 21 und 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
		nachrichtlich:						
26		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				0		
27		Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				0		

Ergebnishaushalt 2026

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6

* § 2 Abs.1 GemHVO
Der Ergebnishaushalt des Haushaltsplanes eines Städtebaulichen Sondervermögens ist bei dem Posten „Sonstige Erträge“ um einen Unterposten „darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ und bei dem Posten „Sonstige Aufwendungen“ um einen Unterposten „darunter Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ zu ergänzen.

3.3 Finanzhaushalt 2026

Finanzhaushalt 2026

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	252.800	329.000	507.500	415.500	762.500
03		+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08		+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	5.230.727	4.849.364	2.391.466	1.554.900	2.424.000
		darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	3.168.545	2.264.000	1.146.350	686.000	995.000
09	***Summe 1 bis 8***	***Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)***	***0,00***	***5.483.527***	***5.178.364***	***2.898.966***	***1.970.400***	***3.186.500***
11		- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11		- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	3.415.295	2.653.300	1.619.900	1.149.050	1.663.700
13		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14		- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
15		- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16		- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	1.459.100	1.750.000	1.250.500	900.350	1.901.000
		darunter Minderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen *	0,00	1.459.000	1.750.000	1.250.500	900.350	1.901.000
17	***Summe 10 bis 16***	***Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)***	***0,00***	***-4.874.395***	***-4.403.300***	***-2.870.400***	***-2.049.400***	***-3.564.700***
18	***Saldo 9 und 17***	***jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)***	***0,00***	***609.132***	***775.064***	***28.566***	***-79.000***	***-378.200***
19		+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.007.887	608.642	-931.966	-221.800	-740.640
20		+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21		+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23		+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	1.459.000	1.750.000	1.250.500	900.350	1.901.000
24		***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)***	***0,00***	***2.466.887***	***2.358.642***	***318.534***	***678.550***	***1.160.360***
25		- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26		- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27		- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	3.168.545	2.264.000	1.146.350	686.000	995.000
28		***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)***	***0,00***	***3.168.545***	***2.264.000***	***1.146.350***	***686.000***	***995.000***
29		**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**-701.658**	**94.642**	**-827.816**	**-7.450**	**165.360**
30		**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)**	**0,00**	**-92.526**	**869.706**	**-799.250**	**-86.450**	**-212.840**
31		+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32		- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33		- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34		***Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich 32 und 33)***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***

Finanzhaushalt 2026

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
35	**Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
36	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummer 30, 34 und 35)**	**0,00**	**-92.526**	**869.706**	**-799.250**	**-86.450**	**-212.840**
37	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 18 und 32)**	**0,00**	**609.132**	**775.064**	**28.566**	**-79.000**	**-378.200**
	nachrichtlich:						
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 37 und 38)	0,00	609.132	775.064	28.566	-79.000	-378.200
	darunter:	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorvorjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0

* § 2 Abs.1 GemHVO
Der Ergebnishaushalt des Haushaltsplanes eines Städtebaulichen Sondervermögens ist bei dem Posten „Sonstige Erträge“ um einen Unterposten „darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ und bei dem Posten „Sonstige Aufwendungen“ um einen Unterposten „darunter Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ zu ergänzen.

3.4 Investitionsübersicht 2026

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-02-0023**								
	Außenanlagen Hort GS "Juri Gagarin"								
	Die Hansestadt Stralsund hat für den Ersatzneubau des Hortgebäudes der Grundschule Juri Gagarin eine Förderung aus dem Programm SIQ 2019 erhalten. Die Außenanlagen müssen ebenfalls neugestaltet werden. Die E 6.3-Genehmigung liegt vor. Die Fertigstellung ist für 2026 vorgesehen. Der Gesamtbedarf ist mit 700,0 TEUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	693.000	547.000	0	0	0	0	1.240.000
	14241.40000 Außenanlage Hort GS Juri Gagarin	0,00	693.000	547.000	0	0	0	0	1.240.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***693.000***	***547.000***	***0***	***0***	***0***	***0***	***1.240.000***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-693.000**	**-547.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.240.000**
Maßnahme:	**SSV-02-0029**								
	Wallensteinstraße am Campus GS "Juri Gagarin"								
	Die Wallensteinstraße ist in einem äußerst desolaten Zustand. Die Straße ist ein wichtiges Bindeglied zwischen der Grundschule und der Sporthalle im Campusbereich der Grundschule Juri Gagarin. Aber auch die Fortführung des Straßenverlaufs in das Wohngebiet Knieper West zur Heinrich-von-Stephan-Straße ist dringend zu sanieren und auszubauen, um die Zuwegung zu den sozialen Einrichtungen in der Wallensteinstraße sicherzustellen. Der 1. Bauabschnitt der Erschließung der Wallensteinstraße ist fertiggestellt. Der 2. Bauabschnitt befindet sich in der Umsetzung. Die Fertigstellung wird Ende 2026 erfolgen. Der Gesamtbedarf ist mit 1.950,9 TEUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	1.398.545	892.000	211.000	0	0	0	2.501.545
	14240.40029 Wallensteinstraße am Campus GS Juri Gagarin 1. BA	0,00	513.000	0	0	0	0	0	513.000
	14241.40007 Wallensteinstraße am Campus GS Gagarin 2.BA	0,00	885.545	892.000	211.000	0	0	0	1.988.545
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***1.398.545***	***892.000***	***211.000***	***0***	***0***	***0***	***2.501.545***

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-292.175	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-211.000	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-1.398.545**	**-892.000**	**-211.000**	**0**	**0**	**0**	**-2.501.545**

Maßnahme: SSV-02-0033
Jugendclub Havanna

Es handelt sich hierbei um ein eingeschossiges Bauwerk in Plattenbauweise. Das Gebäude bedarf einer dringenden Sanierung. Der Treff wird derzeit als Jugendclub genutzt. Die Fertigstellung ist für Mitte 2026 geplant.
Der Gesamtbedarf ist mit 750,0 TEUR veranschlagt.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	686.000	485.000	0	0	0	0	1.171.000
	14244.40005 Jugendclub Havanna	0,00	686.000	485.000	0	0	0	0	1.171.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***686.000***	***485.000***	***0***	***0***	***0***	***0***	***1.171.000***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-686.000**	**-485.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.171.000**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-02-0036** **Förderschule "Astrid Lindgren"**								
	Die genehmigten Planungskosten aus dem Förderantrag 2023 in Höhe von 300.000 Euro werden für die Vorbereitung des Ersatzneubaus eingesetzt. Der EFRE-Antrag wurde 2025 bewilligt. Die Fertigstellung des Ersatzneubaus für die Förderschule im B-Plan 22 ist für Ende 2027/Anfang 2028 vorgesehen. Mit der geplanten Neuerrichtung der FS Astrid Lindgren auf dem ehemaligen Gelände des Heiz- und Plattenwerkes Knieper West (B-Plan 22) ist die Herstellung der Außenanlagen vorgesehen. Der Gesamtbedarf ist mit 950,4 TEUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	150.000	215.000	590.350	0	0	0	955.350
	14244.40009 Planungskosten Förderschule Astrid Lindgren	0,00	150.000	165.000	0	0	0	0	315.000
	14241.40008 Außenanlagen Förderschule Astrid Lindgren	0,00	0	50.000	590.350	0	0	0	640.350
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***150.000***	***215.000***	***590.350***	***0***	***0***	***0***	***955.350***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-175.000	-130.000	-340.000	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-590.350	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-150.000**	**-215.000**	**-590.350**	**0**	**0**	**0**	**-955.350**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-02-0039** **Knotenpunkt Heinrich-Heine-Ring/Am Heizwerk**								
	Der Aus- und Umbau der Einmündung H.-v.-Stephan-Str./H.-Heine-Ring und Zufahrt Am Heizwerk zum 4-armigen Knotenpunkt mit Haupterschließung zum B-Plan 22, u.a. mit Förderschule Astrid Lindgren; mit Um- und Ausbau werden auch die Anschlüsse zur Erreichbarkeit für den Fuß- und Radverkehr sowie zum Nahverkehr (an der Kreuzung liegen Bushaltestellen) hergestellt. Der Gesamtbedarf ist mit 851,0 TEUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	75.000	76.000	350.000	350.000	0	851.000
	14241.40011 Knotenpunkt Heinrich-Heine-Ring/Am Heizwerk - Planungskosten	0,00	0	75.000	76.000	0	0	0	151.000
	14241.40012 Knotenpunkt Heinrich-Heine-Ring/Am Heizwerk - Baukosten	0,00	0	0	0	350.000	350.000	0	700.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***75.000***	***76.000***	***350.000***	***350.000***	***0***	***851.000***
	darunter:								
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-76.000	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-75.000**	**-76.000**	**-350.000**	**-350.000**	**0**	**-851.000**
Maßnahme:	**SSV-02-0041** **Erschließung Heizwerk zur Förderschule "Astrid Lindgren"**								
	Mit der Neuerrichtung der FS Astrid Lindgren auf dem ehemaligen Gelände des Heiz- und Plattenwerkes Knieper West (B-Plan 22) ist die Zuwegung zur Förderschule im B-Plan zu errichten. Der Gesamtbedarf ist mit 1.000,0 TEUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	50.000	50.000	219.000	136.000	595.000	0	1.050.000
	14241.40009 Erschließung am Heizwerk zur Förderschule Astrid Lindgren	0,00	50.000	50.000	219.000	136.000	595.000	0	1.050.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***50.000***	***50.000***	***219.000***	***136.000***	***595.000***	***0***	***1.050.000***

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-319.450	-225.550	-405.000	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-219.000	-136.000	-595.000	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-50.000**	**-50.000**	**-219.000**	**-136.000**	**-595.000**	**0**	**-1.050.000**

Maßnahme: SSV-02-0042
Carl-Loewe-Ring mit Zuwegung

Über die Wegeverbindung C.-Loewe-Ring werden Wohlfahrtseinrichtungen/Soziale Einrichtungen (Senioren-/Pflegeheime) und der Wohnort C.-Loewe-Ring erreicht. Um die Erreichbarkeit fußläufig und barrierefrei zu sichern, sind die Zuwegungen ebenfalls auszubauen und städtebaulich aufzuwerten.
Der Gesamtbedarf ist mit 250,0 TEUR veranschlagt.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	50.000	200.000	0	0	250.000
	14241.40013 Carl-Loewe-Ring mit Zuwegung	0,00	0	0	50.000	200.000	0	0	250.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***50.000***	***200.000***	***0***	***0***	***250.000***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-50.000**	**-200.000**	**0**	**0**	**-250.000**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-02-0043**								
	Beleuchtung Spiel- und Jugendplätze								
	Das Vorhaben geht auf Wünsche des 2023 gegründeten "Jugendgipfels der Hansestadt Stralsund" zurück, indem unter anderem Veränderungen für eine bessere Nutzung bestehender Spielplätze eingefordert wurden. Durch eine Beleuchtung der Plätze soll es den Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, die Plätze länger nutzen zu können. Die Maßnahme wirkt damit unmittelbar auf die Verbesserung der Aufenthaltsqualität sowie das Sicherheitsgefühl für diese Nutzer. Um die Aufwendungen bei Errichtung, Betrieb und Unterhaltung zu minimieren, sollen ausgewählte, hochfrequentierte Spielplätze mit autarken Solarleuchten ausgestattet werden.Der Gesamtbedarf ist mit 50,0 TEUR veranschlagt.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	50.000	0	50.000
	14241.40014 Beleuchtung Spiel- und Jugendplätze	0,00	0	0	0	0	50.000	0	50.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***50.000***	***0***	***50.000***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**-50.000**

Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund

Kleiner Wiesenweg

Inhaltsverzeichnis

	Seite
4. Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund	**1**
- Kleiner Wiesenweg	
Haushaltssatzung 2026	**5**
4.1 Vorbericht zum Haushaltsplan 2026	7
4.1.1 Wesentliche Erträge und Einzahlungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen	9
4.1.2 Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse	11
4.1.3 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	12
4.1.4 Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanusgszeitraum	13
4.2 Ergebnishaushalt 2026	15
4.3 Finanzhaushalt 2026	19

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Hansestadt Stralsund/Kleiner Wiesenweg für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis-und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	160.600,00 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	160.600,00 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	0,00 EUR

2.

3. im Finanzhaushalt auf

a. einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	0,00 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen *) von	160.600,00 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-160.600,00 EUR
b. einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	0,00 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	0,00 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	0,00 EUR

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen wird festgesetzt auf 0,00 EUR

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 0,00 EUR

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0,00 EUR

*) einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahme

§ 5
Bewirtschaftungsregelungen

Alle Ansätze für ordentliche Aufwendungen und Ansätze für ordentliche Auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ansätze für Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist. Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb eines Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt

   Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

2. Zum Finanzhaushalt

   Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

3. Zum Eigenkapital

   Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

Stralsund,

Dr.-Ing. Alexander Badrow
Oberbürgermeister

4.1 Vorbericht zum Haushaltsplan 2026

4.1.1 Wesentliche Erträge und Einzahlungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen

Für den Haushalt 2026 sind **Erträge** in Höhe von insgesamt **160,6 TEUR** geplant. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR

		2026
-	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0
-	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,0
-	Erträge der sozialen Sicherung	0,0
-	öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	Kostenerstattungen	0,0
-	andere aktivierte Eigenleistungen	0,0
-	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,0
-	sonstige Erträge	160,6
Summe der Erträge		**160,6**

Im **Finanzhaushalt** sind geplant:

Angaben in TEUR

		2026
-	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0
-	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,0
-	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,0
-	öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	Kostenerstattungen	0,0
-	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzauszahlung	0,0
-	sonstige laufende Einzahlungen	0,0
Summe der laufenden Einzahlungen		**0,0**
-	Einzahlungen für Anlagevermögen	0,0
-	Einzahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährung	0,0
-	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,0
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		**0,0**

<u>Sonstige laufende Erträge/Sonstige laufende Einzahlungen</u>
Die sonstigen laufenden Erträge umfassen die Erträge und Einzahlungen aus dem Verkauf der Grundstücke. Bei den Erträgen erfolgt außerdem eine Auflösung der Eigenanteile der Hansestadt Stralsund.
Hierunter sind ebenfalls die Bestandserhöhungen aus der Aktivierung investiver Maßnahmen ausgewiesen.

Die **Gesamtaufwendungen** betragen in **2026** insgesamt **160,6 TEUR.**

Die Gesamtaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR

		2026
-	Personalaufwendungen	0,0
-	Versorgungsaufwendungen	0,0
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160,6
-	Abschreibungen	0,0
-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,0
-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,0
-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,0
-	sonstige Aufwendungen	
Summe der Aufwendungen		**160,6**

Im **Finanzhaushalt** gliedern sich die Auszahlungen wie folgt:

Angaben in TEUR

		2026
-	Personalauszahlungen	0,0
-	Versorgungsauszahlungen	0,0
-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	160,0
-	Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen	0,0
-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,0
-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,6
-	sonstige laufende Auszahlungen	
Summe der ordentlichen Auszahlungen		**160,6**
-	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,0
-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährung	0,0
-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,0
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		**0,0**

<u>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen</u>
In dieser Position des Ergebnishaushaltes sind im Wesentlichen die Aufwendungen für die Städtebauliche Planung, die Vergütung des Sanierungsträgers, die Erörterung der beabsichtigten Sanierung, die Verkehrswertgutachten und Grundstücksnebenkosten und die Grundstücksunterhaltung und Grundstücksbewirtschaftung enthalten. Außerdem werden hierunter unterjährig auch die Aufwendungen für aktivierungspflichtige Maßnahmen erfasst.

4.1.2 Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse

Lfd.-Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 25 GemHVO- Doppik)	Jahr	Betrag in TEUR
1	15. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2011	0,0
2	14. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2012	0,0
3	13. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2013	0,0
4	12. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2014	0,0
5	11. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2015	0,0
6	10. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2016	0,0
7	9. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2017	0,0
8	8. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2018	0,0
9	7. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2019	0,0
10	6. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2020	0,0
11	5. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2021	0,0
12	4. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2022	0,0
13	3. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2023	0,0
14	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2024	0,0
15	1. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2025	0,0
	Zwischensumme		*0,0*
16	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2026	0,0
	Zwischensumme		*0,0*
17	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	0,0
18	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2028	0,0
19	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2029	0,0
	Summe		**0,0**

Anmerkung:
Die Verbuchung der Jahre 2023 - 2025 im Städtebaulichen Sondervermögen steht noch aus.
Die Jahresabschlüsse sind bis einschließlich zum Jahr 2022 aufgebucht und bis zum Jahr 2016 aufgestellt.

4.1.3 Verpflichtungsermächtigungen *Übersicht über die voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen*

Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 Nummer 4 Gem HVO-Doppik)	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029	Planungs-daten der weiteren Haushalts-folgejahre
	in TEUR			
	1	2	3	4
2026	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

4.1.4 Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum

Nr.			Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres 2024	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushalts-jahres 2026	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres 2027	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres 2028	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres 2029
			in €					
			1	2	3	4	5	6
1[1]		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)		0	-728.052	-1.416.652	-1.417.002	-1.417.002
2[2]	-	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		0	0	0	0	0
3	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres**		**0**	**-728.052**	**-1.416.652**	**-1.417.002**	**-1.417.002**
4		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres *		0	-385.300	-545.900	-546.250	-546.250
5	+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
6	+	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)		-385.300	-160.600	-350	0	0
7	+	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		-385.300	-545.900	-546.250	-546.250	-546.250
8		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		0	-342.752	-870.752	-870.752	-870.752
9	+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
10	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		0	0	0	0	0
11	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		-342.752	-528.000	0	0	0
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		-342.752	-870.752	-870.752	-870.752	-870.752
13		Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		0	0	0	0	0
14	+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
15	+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)		0	0	0	0	0
16	+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		0	0	0	0	0
17	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres**		**-728.052**	**-1.416.652**	**-1.417.002**	**-1.417.002**	**-1.417.002**

* Die Verbuchungen der Jahre 2023-2025 im Städtebaulichen Sondervermögen stehen noch aus. Dementsprechend konnte eine Übertragung der Restmittel aus den jeweiligen Vorjahren noch nicht vorgenommen werden. Daher weist der Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31.12. des Haushaltsjahres ein Minus auf.

[1] Ämter und geschäftsführende Gemeinden sowie amtsfreie Gemeinden, die Verwaltungsbehörde einer Verwaltungsgemeinschaft sind, weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.
Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

[2] Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 2.2

4.2 Ergebnishaushalt 2026

Ergebnishaushalt 2026

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0
03		+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
08		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
09		+ Sonstige Erträge	0,00	385.300	160.600	0	0	0
		darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	0	0	0	0	0
10	***Summe 1 bis 9***	***Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)***	***0,00***	***385.300***	***160.600***	***0***	***0***	***0***
11		- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	385.000	160.000	0	0	0
14		- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16		- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18		- Sonstige Aufwendungen	0,00	300	600	0	0	0
		darunter Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	0	0	0	0	0
19	***Summe 11 bis 18***	***Summe Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)***	***0,00***	***385.300***	***160.600***	***0***	***0***	***0***
20	**Saldo von 10 und 19**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Verängerung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21		- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
23		- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
24		+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
25	**Saldo 20 - 24**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) Nummer 20 zuzüglich Nummer 22 und 24, abzüglich Nummer 21 und 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
		nachrichtlich:						
26		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				0		
27		Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				0		

Ergebnishaushalt 2026

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6

* § 2 Abs.1 GemHVO
Der Ergebnishaushalt des Haushaltsplanes eines Städtebaulichen Sondervermögens ist bei dem Posten „Sonstige Erträge“ um einen Unterposten „darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ und bei dem Posten „Sonstige Aufwendungen“ um einen Unterposten „darunter Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ zu ergänzen.

4.3 Finanzhaushalt 2026

Finanzhaushalt 2026

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
03		+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	0,00	0	0	0	0	0
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08		+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
		darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	0	0	0	0	0
09	***Summe 1 bis 8***	***Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
11		- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11		- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	385.000	160.000	350	0	0
13		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14		- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
15		- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16		- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	300	600	0	0	0
		darunter Minderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen *	0,00	0	0	0	0	0
17	***Summe 10 bis 16***	***Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)***	***0,00***	***-385.300***	***-160.600***	***-350***	***0***	***0***
18	***Saldo 9 und 17***	***jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)***	***0,00***	***-385.300***	***-160.600***	***-350***	***0***	***0***
19		+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0
20		+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21		+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23		+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
24		***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
25		- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26		- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
27		- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
28		***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
29		**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
30		**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)**	**0,00**	**-385.300**	**-160.600**	**-350**	**0**	**0**
31		+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32		- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33		- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	342.752	528.000	0	0	0
34		***Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich 32 und 33)***	***0,00***	***-342.752***	***-528.000***	***0***	***0***	***0***

Finanzhaushalt 2026

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
35	**Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
36	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummer 30, 34 und 35)**	**0,00**	**-728.052**	**-688.600**	**-350**	**0**	**0**
37	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 18 und 32)**	**0,00**	**-385.300**	**-160.600**	**-350**	**0**	**0**
	nachrichtlich:						
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 37 und 38)	0,00	-385.300	-160.600	-350	0	0
	darunter:	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorvorjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0

* § 2 Abs.1 GemHVO
Der Ergebnishaushalt des Haushaltsplanes eines Städtebaulichen Sondervermögens ist bei dem Posten „Sonstige Erträge“ um einen Unterposten „darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ und bei dem Posten „Sonstige Aufwendungen“ um einen Unterposten „darunter Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ zu ergänzen.

Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund

Tribseer Vorstadt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
5. Städtebauliches Sondervermögen der Hansestadt Stralsund	**1**
- **Tribseer Vorstadt**	
Haushaltssatzung 2026	**5**
5.1 Vorbericht zum Haushaltsplan 2026	7
5.1.1 Wesentliche Erträge und Einzahlungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen	9
5.1.2 Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse	12
5.1.3 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Haushaltsjahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	13
5.1.4 Investitionsprogramm	14
5.1.5 Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanungszeitraum	15
5.2 Ergebnishaushalt 2026	17
5.3 Finanzhaushalt 2026	21
5.4 Investitionsübersicht	25

Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögens der Hansestadt Stralsund/Tribseer Vorstadt für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund und nach Bekanntgabe der rechtsaufsichtlichen Entscheidungen zu den genehmigungspflichtigen Festsetzungen folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1
Ergebnis-und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	1.453.243,00 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	1.453.243,00 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	0,00 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a. einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	1.736.090,00 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen *) von	1.535.243,00 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	200.847,00 EUR
b. einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	2.312.953,00 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.063.043,00 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.249.910,00 EUR

festgesetzt.

§ 2
Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen
wird festgesetzt auf 0,00 EUR

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 2.479.657,00 EUR

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0,00 EUR

*) einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahme

§ 5
Bewirtschaftungsregelungen

Alle Ansätze für ordentliche Aufwendungen und Ansätze für ordentliche Auszahlungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Ansätze für Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit sind ebenfalls gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gelten nach den zuvor genannten Regelungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, solange eine Deckung innerhalb des städtebaulichen Sondervermögens gewährleistet ist. Mehrerträge und Mehreinzahlungen dürfen für Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet werden. Die Eröffnung neuer Sachkonten innerhalb eines Sondervermögens ist möglich, soweit es die Aufgabenerfüllung erfordert und die finanzielle Deckung gewährleistet ist.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt

   Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

2. Zum Finanzhaushalt

   Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

3. Zum Eigenkapital

   Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich - EUR

Stralsund,

Dr.-Ing. Alexander Badrow
Oberbürgermeister

5.1 Vorbericht zum Haushaltsplan 2026

5.1.1 Wesentliche Erträge und Einzahlungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen

Für den Haushalt 2026 sind **Erträge** in Höhe von insgesamt **1.453,2 TEUR** geplant. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR

		2026
-	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0
-	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35,2
-	Erträge der sozialen Sicherung	0,0
-	öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	privatrechtliche Leistungsentgelte	5,0
-	Kostenerstattungen	0,0
-	andere aktivierte Eigenleistungen	0,0
-	Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,0
-	sonstige laufende Erträge	1.413,0
Summe der Erträge		**1.453,2**

Im **Finanzhaushalt** sind geplant:

Angaben in TEUR

		2026
-	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0
-	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33,7
-	Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,0
-	öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte	0,0
-	privatrechtliche Leistungsentgelte	5,0
-	Kostenerstattungen	0,0
-	Zinseinzahlungen und sonstige Finanzauszahlung	0,0
-	sonstige laufende Einzahlungen	1.697,4
Summe der laufenden Einzahlungen		**1.736,1**
-	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.162,9
-	Einzahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährung	0,0
-	Sonstige Investitionseinzahlungen	150,0
Summe der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		**2.312,0**

<u>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u>
Die Zuwendungen und allgemeine Umlagen umfassen insbesondere die Auflösung der Sonderposten, welche durch den Erhalt von Fördermitteln Bund, Land, Gemeinde und Dritte ertragsseitig aufzulösen sind.

<u>Privatrechtliche Leistungsentgelte</u>
Die privatrechtlichen Leistungsentgelte umfassen Mieten aus der Bewirtschaftung.

<u>Sonstige Erträge/Sonstige laufende Einzahlungen</u>
Die sonstigen laufenden Erträge umfassen die Erträge und Einzahlungen aus dem Verkauf der Grundstücke. Bei den Erträgen erfolgt außerdem die Auflösung der Eigenanteile der Hansestadt Stralsund.
Hierunter sind ebenfalls die Bestandserhöhungen aus der Aktivierung investiver Maßnahmen ausgewiesen.

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen
In dieser Position werden die Zuwendungen für die Darstellung der Sonderposten des Vermögens dargestellt. Hierbei handelt es sich zum Beispiel um die Vorratsbestanderhöhungen durch Grundstücksankäufe, Zugänge zu den geleisteten Zuwendungen aber auch die Erhöhungen der Maßnahmen im Umlaufvermögen (Infrastrukturmaßnahmen, Gemeinschafts-und Folgeeinrichtungen). Die Minderung des Sondervermögens aufgrund von Abgängen werden ebenfalls in dieser Position ausgewiesen. Sollten die Abgänge höher als die Erhöhungen ausfallen, ergibt sich ein Minusbetrag.

Sonstige Investitionseinzahlungen
Sonstige Investitionseinzahlungen bestehen hauptsächlich aus Einzahlungen aus Vorräten, diese entstehen durch den Verkauf von Grundstücken und durch Erstattungen der Versorgungsträger.

Die **Gesamtaufwendungen** betragen in **2026** insgesamt **1.453,2 TEUR.**

Die Gesamtaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR

		2026
-	Personalaufwendungen	0,0
-	Versorgungsaufwendungen	0,0
-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.301,7
-	Abschreibungen	0,0
-	Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,0
-	Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,0
-	Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,0
-	sonstige Aufwendungen	151,5
Summe der Aufwendungen		**1.453,2**

Im **Finanzhaushalt** gliedern sich die Auszahlungen wie folgt:

Angaben in TEUR

		2026
-	Personalauszahlungen	0,0
-	Versorgungsauszahlungen	0,0
-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.385,2
-	Zuwendungen, Umlagen und Transferauszahlungen	0,0
-	Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,0
-	Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,0
-	sonstige laufende Auszahlungen	150,0
Summe der laufenden Auszahlungen		**1.535,2**

-	Auszahlungen für Anlagevermögen	0,0
-	Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährung	0,0
-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.063,0
Summe der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		**1.063,0**

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
In dieser Position des Ergebnishaushaltes sind im Wesentlichen die Aufwendungen für die Städtebauliche Planung, die Vergütung des Sanierungsträgers, die Erörterung der beabsich-

tigten Sanierung, die Verkehrswertgutachten und Grundstücksnebenkosten und die Grundstücksunterhaltung und Grundstücksbewirtschaftung enthalten. Außerdem werden hierunter unterjährig auch die Aufwendungen für aktivierungspflichtige Maßnahmen erfasst.

Sonstige Aufwendungen/Sonstige laufende Auszahlungen
Hierunter befinden sich Kontoführungsgebühren und sonstige geringe Aufwendungen der Abwicklung der Sanierung.
Außerdem werden hier die Bestandsverminderungen nach Fertigstellung von Baumaßnahmen ausgewiesen.

Für nachfolgende Investitionsmaßnahmen werden die geplanten Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit 2026 von insgesamt 1.063,0 TEUR im Wesentlichen festgesetzt:

Tribseer Vorstadt	Angaben in TEUR 2026
Erschließungsmaßnahme „An der Kupfermühle“	25,0
Alte Rostocker Straße	65,0
Alte Richtenberger Straße	878,0
Begegnungstreff „Die Halle“	5,0
Knöchelsöhren	75,0
Spielplatz/Jugendplatz	15,0

5.1.2 Übersicht über die Entwicklung der Jahresergebnisse

Lfd.-Nr.	Ergebnis (gem. § 2 Abs. 1 Nr. 25 GemHVO- Doppik)	Jahr	Betrag in TEUR
1	15. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2011	0,0
2	14. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2012	0,0
3	13. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2013	0,0
4	12. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2014	0,0
5	11. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2015	0,0
6	10. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2016	0,0
7	9. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2017	0,0
8	8. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2018	0,0
9	7. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2019	0,0
10	6. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2020	0,0
11	5. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2021	0,0
12	4. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2022	0,0
13	3. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2023	0,0
14	2. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2024	0,0
15	1. Haushaltsvorjahr (vorläufiges Jahresergebnis)	2025	0,0
	Zwischensumme		*0,0*
16	Jahresergebnis (Ansatz des Haushaltsjahres)	2026	0,0
	Zwischensumme		*0,0*
17	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2027	0,0
18	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2028	0,0
19	Haushaltsfolgejahr (Planung)	2029	0,0
	Summe		**0,0**

Anmerkung:
Die Verbuchung der Jahre 2023 - 2025 im Städtebaulichen Sondervermögen steht noch aus.
Die Jahresabschlüsse sind bis einschließlich zum Jahr 2022 aufgebucht und bis zum Jahr 2016 aufgestellt.

5.1.3 Verpflichtungsermächtigungen *Übersicht über die voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen*

Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Absatz 2 Nummer 4 Gem HVO-Doppik)	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029	Planungs-daten der weiteren Haushalts-folgejahre
	in TEUR			
	1	2	3	4
2025	1.136.457,0	1.144.500,0	198.700,0	0,0
Summe	**1.136.457,0**	**1.144.500,0**	**198.700,0**	**0,0**
Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

Maßnahme	Bezeichnung	Gesamtbetrag VE 2026	Voraussichtlich fällige Auszahlungen 2027	2028	2029	2030	2031	VE fällig später
		in EUR						
		1	2	3	4	5	6	8
SSV-04-1-02	Alte Rostocker Straße	1.198.700	250.000	750.000	198.700	0	0	0
SSV-04-1-03	Alte Richtenberger Straße	811.957	811.957	0	0	0	0	0
SSV-04-4-02	Begegnungstreff "Die Halle"	44.500	44.500	0	0	0	0	0
SSV-04-2-02	Spielplatz/Jugendplatz	424.500	30.000	394.500	0	0	0	0
Gesamtsumme		**2.479.657**	**1.136.457**	**1.144.500**	**198.700**	**0**	**0**	**0**

* Ab dem Jahr 2024 erfolgte eine Verlängerung des Förderzeitraums bei den Städtebauförderprogrammen von 5 auf nun 7 Jahre, dadurch ist eine Verlängerung des Zeitraums für die Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen einer Maßnahme erforderlich.

Hansestadt Stralsund

Investitionsprogramm 2026

Nr.		Bezeichnung der Maßnahme	TH	Produkt	Ein- und Auszahlungen aus Invesitionstätigkeit							
					Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze 2025	Ansatz 2026	Planungs-daten 2027	Planungs-daten 2028	Planungs-daten 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
					in EUR							
					1	2	3	4	5	6	7	8
1	SSV-04-1-01	Zuwegung Kupfermühle		A	0,00	-239.000	0	0	0	0	0	-239.000,00
2	SSV-04-1-02	Alte Rostocker Straße			0,00	-18.000	-65.000	-250.000	-750.000	-198.700	0	-1.281.700,00
3	SSV-04-1-03	Alte Richtenberger Straße			0,00	-878.043	-878.043	-811.957	0	0	0	-2.568.043,00
4	SSV-04-1-04	Knöchelsöhren		A	0,00	-10.000	-75.000	0	-50.000	-775.000	0	-910.000,00
5	SSV-04-1-07	Erschließungsmaßnahme "An der Kupfermühle"			0,00	0	-25.000	-50.000	0	-75.000	0	-150.000,00
6	SSV-04-1-08	Aktion Bäume, Bänke und Abfallbehälter			0,00	0	0	-50.000	0	0	0	-50.000,00
7	SSV-04-2-02	Spielplätze/Jugendplatz		A	0,00	0	-15.000	-30.000	-394.500	0	0	-439.500,00
8	SSV-04-4-02	Begegnungstreff "Die Halle"		A	0,00	-5.000	-5.000	-44.500	0	0	0	-54.500,00
9	SSV-04-4-04	Neubau Hortgebäude Campus Burmeister		A	0,00	-5.000	0	-40.000	0	-59.000	0	-104.000,00
	Summe Einzahlungen				**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**
	Summe Auszahlungen				**0,00**	**-1.155.043**	**-1.063.043**	**-1.226.457**	**-1.194.500**	**-1.107.700**	**0**	**-5.746.743,00**
	Saldo				**0,00**	**-1.155.043**	**-1.063.043**	**-1.226.457**	**-1.194.500**	**-1.107.700**	**0**	**-5.746.743,00**

5.1.5 Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Finanzplanungszeitraum

Nr.			Ergebnisse des Haushalts-vorvorjahres 2024	Ansätze des Haushalts-vorjahres einschließlich Nachträge 2025	Ansatz des Haushalts-jahres 2026	Planungs-daten des Haushalts-folgejahres 2026	Planungs-daten des zweiten Haushalts-folgejahres 2027	Planungs-daten des dritten Haushalts-folgejahres 2028
			in €					
			1	2	3	4	5	6
1[1]		Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)		0	-281.608	1.169.149	531.669	188.182
2[2]	-	Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		0	0	0	0	0
3	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres**		**0**	**-281.608**	**1.169.149**	**531.669**	**188.182**
4		Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres *		0	158.680	359.527	842.669	-1.641.454
5	+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
6	+	jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)		158.680	200.847	483.142	-2.484.123	-928.934
7	+	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		158.680	359.527	842.669	-1.641.454	-2.570.388
8		Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		0	-440.288	809.622	-311.000	1.829.636
9	+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
10	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		-440.288	1.249.910	-1.120.622	2.140.636	455.244
11	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0	0	0	0	0
12	+	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		-440.288	809.622	-311.000	1.829.636	2.284.880
13		Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres		0	0	0	0	0
14	+	Korrektur des Vortrages		0	0	0	0	0
15	+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)		0	0	0	0	0
16	+	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		0	0	0	0	0
17	=	**Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres**		**-281.608**	**1.169.149**	**531.669**	**188.182**	**-285.508**

* Die Verbuchungen der Jahre 2023-2025 im Städtebaulichen Sondervermögen stehen noch aus. Dementsprechend konnte eine Übertragung der Restmittel aus den jeweiligen Vorjahren noch nicht vorgenommen werden.

[1] Ämter und geschäftsführende Gemeinden sowie amtsfreie Gemeinden, die Verwaltungsbehörde einer Verwaltungsgemeinschaft sind, weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.
Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

[2] Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 2.2

5.2 Ergebnishaushalt 2026

Ergebnishaushalt 2026

Nr.		Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	304.100	35.200	216.000	44.500	518.000
03		+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
08		+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
09		+ Sonstige Erträge	0,00	2.688.043	1.413.043	1.375.957	4.246.000	2.494.700
		darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	2.035.043	1.063.043	1.276.457	1.194.500	1.207.700
10	***Summe 1 bis 9***	***Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)***	***0,00***	***2.997.143***	***1.453.243***	***1.596.957***	***4.295.500***	***3.017.700***
11		- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13		- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.342.643	1.301.743	1.495.957	1.392.500	1.729.200
14		- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16		- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
17		- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18		- Sonstige Aufwendungen	0,00	654.500	151.500	101.000	2.903.000	1.288.500
		darunter Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	653.000	150.000	99.500	2.901.500	1.287.000
19	***Summe 11 bis 18***	***Summe Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)***	***0,00***	***2.997.143***	***1.453.243***	***1.596.957***	***4.295.500***	***3.017.700***
20	**Saldo von 10 und 19**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Verängerung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
21		- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0	0	0	0	0
23		- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
24		+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0	0	0	0	0
25	**Saldo 20 - 24**	**Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) Nummer 20 zuzüglich Nummer 22 und 24, abzüglich Nummer 21 und 23)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
		nachrichtlich:						
26		Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				0		
27		Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				0		

Ergebnishaushalt 2026

Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6

* § 2 Abs.1 GemHVO
Der Ergebnishaushalt des Haushaltsplanes eines Städtebaulichen Sondervermögens ist bei dem Posten „Sonstige Erträge“ um einen Unterposten „darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ und bei dem Posten „Sonstige Aufwendungen“ um einen Unterposten „darunter Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ zu ergänzen.

5.3 Finanzhaushalt 2026

Finanzhaushalt 2026

Nr.		Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
			in EUR					
			1	2	3	4	5	6
01		+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0
02		+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	302.600	33.700	214.500	43.000	516.500
03		+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
04		+ Öffentlich-rechtliche Leitungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
05		+ Privatrechtliche Leistungesentgelte	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
06		+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0
07		+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0
08		+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	2.846.723	1.697.390	1.801.942	1.779.334	1.610.266
		darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen*	0,00	2.035.043	1.063.043	1.276.457	1.194.500	1.207.700
09	***Summe 1 bis 8***	***Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)***	***0,00***	***3.154.323***	***1.736.090***	***2.021.442***	***1.827.334***	***2.131.766***
11		- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
11		- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
12		- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.342.643	1.385.243	1.438.800	1.409.957	1.773.700
13		- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
14		- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0	0	0	0	0
15		- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
16		- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	653.000	150.000	99.500	2.901.500	1.287.000
		darunter Minderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen *	0,00	653.000	150.000	99.500	2.901.500	1.287.000
17	***Summe 10 bis 16***	***Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)***	***0,00***	***-2.995.643***	***-1.535.243***	***-1.538.300***	***-4.311.457***	***-3.060.700***
18	***Saldo 9 und 17***	***jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)***	***0,00***	***158.680***	***200.847***	***483.142***	***-2.484.123***	***-928.934***
19		+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	1.521.755	2.162.953	56.335	433.636	375.944
20		+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0	0	0	0	0
21		+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
22		+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0	0	0	0	0
23		+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	653.000	150.000	99.500	2.901.500	1.287.000
24		***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)***	***0,00***	***2.174.755***	***2.312.953***	***155.835***	***3.335.136***	***1.662.944***
25		- Auszahlungen für Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
26		- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	580.000	0	0	0	0
27		- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	2.035.043	1.063.043	1.276.457	1.194.500	1.207.700
28		***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)***	***0,00***	***2.615.043***	***1.063.043***	***1.276.457***	***1.194.500***	***1.207.700***
29		**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)**	**0,00**	**-440.288**	**1.249.910**	**-1.120.622**	**2.140.636**	**455.244**
30		**Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)**	**0,00**	**-281.608**	**1.450.757**	**-637.480**	**-343.487**	**-473.690**
31		+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
32		- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
33		- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
34		***Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich 32 und 33)***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***

Finanzhaushalt 2026

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ergebnis 2024	Ansatz 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
		in EUR					
		1	2	3	4	5	6
35	**Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
36	**Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummer 30, 34 und 35)**	**0,00**	**-281.608**	**1.450.757**	**-637.480**	**-343.487**	**-473.690**
37	**Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummer 18 und 32)**	**0,00**	**158.680**	**200.847**	**483.142**	**-2.484.123**	**-928.934**
	nachrichtlich:						
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	0,00	0	0	0	0	0
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummer 37 und 38)	0,00	158.680	200.847	483.142	-2.484.123	-928.934
	darunter:	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorvorjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlung in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlung in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlung in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]	0,00	0	0	0	0	0

* § 2 Abs.1 GemHVO
Der Ergebnishaushalt des Haushaltsplanes eines Städtebaulichen Sondervermögens ist bei dem Posten „Sonstige Erträge“ um einen Unterposten „darunter Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ und bei dem Posten „Sonstige Aufwendungen“ um einen Unterposten „darunter Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ zu ergänzen.

5.4 Investitionsübersicht 2026

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-04-1-02** **Alte Rostocker Straße** Der Straßenzug 'Alte Rostocker Straße' liegt südlich des Tribseer Damms und ist die Verlängerung der Alten Richtenberger Straße in Richtung Bahnhof. Dieser bedarf einer dringenden Sanierung der Ver- und Entsorgungsleitungen und des Straßenraumes. Im aktualisierten Abwasserkonzept der Hansestadt Stralsund sind die Erneuerungsarbeiten ab 2027 vorgesehen. Schwerpunkt der Umgestaltung ist die Erneuerung des Straßenraums unter Neuordnung des ruhenden Verkehrs. Die Gesamtkosten betragen 1.362.000,00 EUR.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	18.000	65.000	250.000	750.000	198.700	0	1.281.700
	14241.40001 Alte Rostocker Straße - Planungskosten	0,00	18.000	0	0	0	0	0	18.000
	14241.40011 Alte Rostocker Straße - Baukosten	0,00	0	65.000	250.000	750.000	198.700	0	1.263.700
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***18.000***	***65.000***	***250.000***	***750.000***	***198.700***	***0***	***1.281.700***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			0	-245.220	-690.200	-351.580	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-250.000	-750.000	-198.700	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-18.000**	**-65.000**	**-250.000**	**-750.000**	**-198.700**	**0**	**-1.281.700**
Maßnahme:	**SSV-04-1-03** **Alte Richtenberger Straße** Der Straßenzug 'Alte Richtenberger Straße' liegt südlich des Tribseer Damms und bedarf einer dringenden Sanierung der Ver- und Entsorgungsleitungen und des Straßenraumes. Mit der Umsetzung wurde Ende 2024 gemeinsam mit den Versorgungsträgern begonnen. Eine Fertigstellung ist für Ende 2026 vorgesehen. Die Gesamtkosten betragen 2.422.000,00 EUR.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	878.043	878.043	811.957	0	0	0	2.568.043

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	14241.40002 Alte Richtenberger Straße	0,00	858.043	858.043	811.957	0	0	0	2.528.043
	14241.40012 Alte Richtenberger Straße - Ankauf Grundstück	0,00	20.000	20.000	0	0	0	0	40.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***878.043***	***878.043***	***811.957***	***0***	***0***	***0***	***2.568.043***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-1.231.285	-94.672	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-811.957	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-878.043**	**-878.043**	**-811.957**	**0**	**0**	**0**	**-2.568.043**

Maßnahme: SSV-04-1-04
Knöchelsöhren

Der Straßenzug bedarf einer Sanierung der Ver- und Entsorgungsleitungen und des Straßenraumes. Im Abwasserbeseitigungskonzept der Hansestadt Stralsund sind die Erneuerungsarbeiten vorgesehen. Schwerpunkt der Umgestaltung der Straßenoberfläche ist die Neuordnung des ruhenden Verkehrs. Die Beauftragung der Planung ist erfolgt.
Die Gesamtkosten betragen 150.000 EUR.

24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	10.000	75.000	0	50.000	775.000	0	910.000
	14241.40003 Knöchelsöhren	0,00	10.000	75.000	0	50.000	25.000	0	160.000
	14241.40014 Knöchelsöhren - Baukosten	0,00	0	0	0	0	750.000	0	750.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***10.000***	***75.000***	***0***	***50.000***	***775.000***	***0***	***910.000***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-65.000	-25.000	-25.000	-25.000	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-10.000**	**-75.000**	**0**	**-50.000**	**-775.000**	**0**	**-910.000**

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-aus-zahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
Maßnahme:	**SSV-04-1-07** **Erschließungsmaßnahme "An der Kupfermühle"** Die Maßnahme soll entsprechend des Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) umgesetzt werden. Die Planungskosten werden gemeinsam mit den Versorgungsträgern ausgeschrieben. Die Maßnahme führt zu einer Entsiegelung und Begrünung des Straßenraums. Durch die Neupflanzung von Straßenbäumen wird die Verkehrsfläche verschattet und somit der Aufheizung der Straßenräumen entgegengewirkt. Die Gesamtplanungskosten betragen 180.000 EUR.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	25.000	50.000	0	75.000	0	150.000
	14241.40015 Erschließungsmaßnahme "An der Kupfermühle" - Planungskosten	0,00	0	25.000	50.000	0	75.000	0	150.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***25.000***	***50.000***	***0***	***75.000***	***0***	***150.000***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-25.000**	**-50.000**	**0**	**-75.000**	**0**	**-150.000**
Maßnahme:	**SSV-04-1-08** **Aktion Bäume, Bänke, Abfallbehälter** Ein gutes Wohnumfeld macht sich an vielem fest, nicht zuletzt an einer guten Ausstattung mit Sitzgelegenheiten. Im Stadtteil Tribseer fehlt es derzeit an derartigen Angeboten für Bänke und Abfallbehälter im öffentlichen Raum. Besonders für ältere Mitbürger ist ein entsprechendes Angebot für den Aufenthalt im öffentlichen Raum wichtig für Teilhabe, Integration und Leben im Stadtteil. In einem in 2025 gestarteten Beteiligungsprozess haben sich Bürger eingebracht mit konkreten Ideen. Die Umsetzung soll in Form einer gemeinsamen Aktion mit den Anwohnern erfolgen. Ziel ist es, die Sitzstandorte dabei zusätzlich mit Baumpflanzungen zu verschatten. Die Gesamtkosten betragen 50.000 EUR.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	50.000	0	0	0	50.000
	14241.40016 Aktion Bäume, Bänke und Abfallbehälter	0,00	0	0	50.000	0	0	0	50.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***50.000***	***0***	***0***	***0***	***50.000***

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**-50.000**	**0**	**0**	**0**	**-50.000**
Maßnahme:	**SSV-04-2-02** **Spielplätze/Jugendplatz** Das zentrale Grundstück im Stadtteil mit den brachliegenden Gärten Knöchelsöhren/An der Kupfermühle in einer Größe von etwa 1.200 m² soll erworben werden und mit einem Spielplatz sowie Gemeinschaftsgärten mit Sitzmöglichkeiten bebaut werden. Die Fläche hat eine direkte Nähe zum QM (Quartiersmanagement Knöchelsöhren 19). Die Versorgung des Stadtteils mit Spielflächen ist bisher mangelhaft, angesichts des hohen Anteil an Kindern und Jugendlichen aber dringend notwendig. Die Gesamtkosten betragen 439.500 EUR.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	15.000	30.000	394.500	0	0	439.500
	14242.40001 Spielplätze/Jugendplatz	0,00	0	15.000	30.000	394.500	0	0	439.500
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***15.000***	***30.000***	***394.500***	***0***	***0***	***439.500***
	darunter:								
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**-15.000**	**-30.000**	**-394.500**	**0**	**0**	**-439.500**
Maßnahme:	**SSV-04-2-04** **Pumptrack (Bike-Park)**								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-5.000	-60.000	-25.000	0	0	

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Maßnahme:	**SSV-04-4-02** **Begegnungstreff "Die Halle"** Eine Umsetzung des Klimaprojektes Begegnungstreff "Die Halle" ist an der vorgesehenen Stelle nicht mehr möglich. Derzeit werden Alternativvarianten für ein Klimaprojekt entwickelt. Die bewilligten Mittel sollen als Klimaprojekt in den Spielplatz/Jugendplatz eingesetzt werden. Die Gesamtkosten betragen 49.500 EUR.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	5.000	5.000	44.500	0	0	0	54.500
	14244.40001 Begegnungstreff "Die Halle"	0,00	5.000	5.000	44.500	0	0	0	54.500
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***5.000***	***5.000***	***44.500***	***0***	***0***	***0***	***54.500***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-44.500	0	0	0	0	
	neu veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen				-44.500	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-5.000**	**-5.000**	**-44.500**	**0**	**0**	**0**	**-54.500**
Maßnahme:	**SSV-04-4-04** **Neubau Hortgebäude Campus Burmeister** Mit der geplanten Errichtung einer neuen Sporthalle (ehemaliger Standort Container) kann die noch genutzte Sporthalle zurückgebaut werden. Auf dieser Fläche (Sporthalle „Allende“) wird voraussichtlich der neue Hort geplant. Die Gesamtkosten betragen 99.000 EUR.								
24	***Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***	***0***
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	5.000	0	40.000	0	59.000	0	104.000

Investitionsübersicht 2026

Teilhaushalt: nicht zugeordnet

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Ergebnisse bis einschließlich 2024	Ansätze einschließlich Nachträge 2025	Ansatz 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029	Planungsdaten der weiteren Haushaltsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme	Gesamtein-/-auszahlungen
		in EUR							
		1	2	3	4	5	6	7	8
	14244.40005 Neubau Hortgebäude auf Schulhof Campus Burmeister - Planungskosten	0,00	5.000	0	40.000	0	59.000	0	104.000
28	***Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit***	***0,00***	***5.000***	***0***	***40.000***	***0***	***59.000***	***0***	***104.000***
	darunter:								
	mit Verpflichtungsermächtigungen im Vorjahr bereits gebunden			-295.000	0	0	0	0	
29	**Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0,00**	**-5.000**	**0**	**-40.000**	**0**	**-59.000**	**0**	**-104.000**